

Birchmeier Garten Sortiment / Assortiment jardin Birchmeier
 Birchmeier garden range / Assortimento giardino Birchmeier



Foxy



Solution



Super Star 1.25



Aquamix 1.25



Florajet



Garden Star 3



Garden Star 5



Hobby Star



Profi Star 5



Iris



Senior



Power LG



Accu 285-15



Rapidon 6



M 225-20



M 255-25



A75

Birchmeier Sprühtechnik AG 07.12 (110 740 81)

**Gebrauchsanleitung
 Mode d'emploi
 Operating manual
 Istruzione per l'uso**



M 225-20

- de** Vor Inbetriebnahme des Gerätes lesen und griffbereit aufbewahren
- fr** Lire attentivement avant l'utilisation de l'appareil et conserver soigneusement
- en** Please read these instructions carefully and keep them in a safe place
- it** Leggere attentamente e conservare queste istruzioni

Wichtig!

Lesen sie die Gebrauchsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme vollständig durch. Der Anwender haftet für Schäden, die durch Nichteinhaltung dieser Vorschriften entstehen.

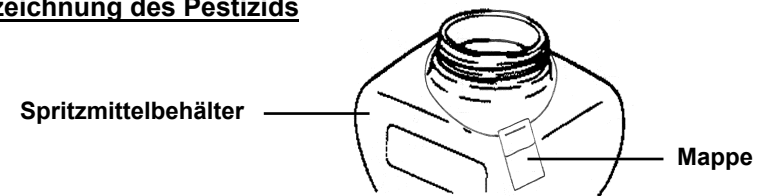
Das Nichtbeachten der Sicherheits- und Warnhinweise kann zu Verletzungen oder zum Tod von Personen führen!

Warnung! 

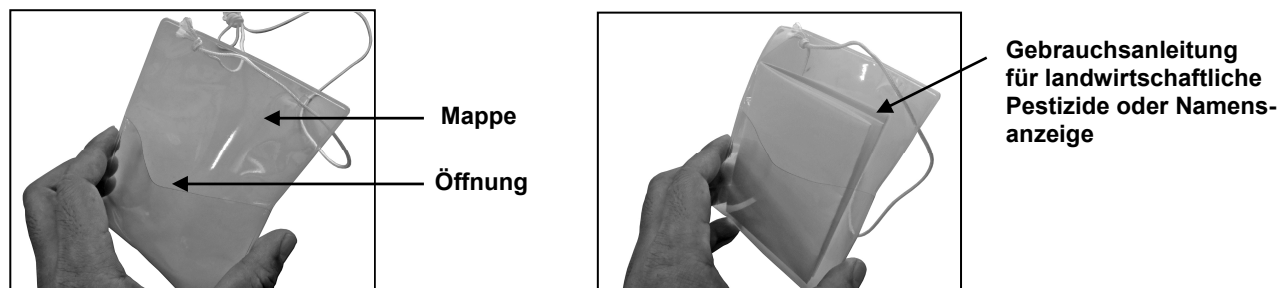
- Das Gerät darf nur von gut instruierten Personen bedient werden. Bei Weitergabe an Dritte muss die Gebrauchsanleitung unbedingt mitgegeben werden.
- Der Bediener ist gegenüber Dritten, insbesondere Kindern und Haustieren dafür verantwortlich, dass diese genügend Abstand von ihm haben. Für direkten oder indirekten Schaden haftet der Bediener.
- Im Umgang mit Chemikalien und Pflanzenschutzmittel ist der Kontakt mit den Augen und der Haut zu vermeiden. Deshalb ist es notwendig, geeignete Schutzkleider, Schutzmaske, Schutzbrille und Gummihandschuhe zu tragen.
- Verstopfte Ventile und Düsen nie mit dem Mund durchblasen. (Vergiftungsgefahr!)
- Chemikalien und Pflanzenschutzmittel dürfen nicht in andere Behälter (Flaschen, Dosen, etc.) abgefüllt werden und sind für Kinder unerreikbaar aufzubewahren.
- Nie gegen den Wind oder bei zu starkem Wind sprühen. Nicht mehr Sprühmedium ausbringen, als für die zu behandelnde Fläche notwendig ist.
- Wählen Sie eine passende Düse und den richtigen Druck, respektive die richtige Wassermenge für das zu sprühende Produkt aus.
- Verwenden Sie das Gerät nie in geschlossenen Räumen. Auspuffgase können Ihr Leben gefährden!

Sicherheitshinweise

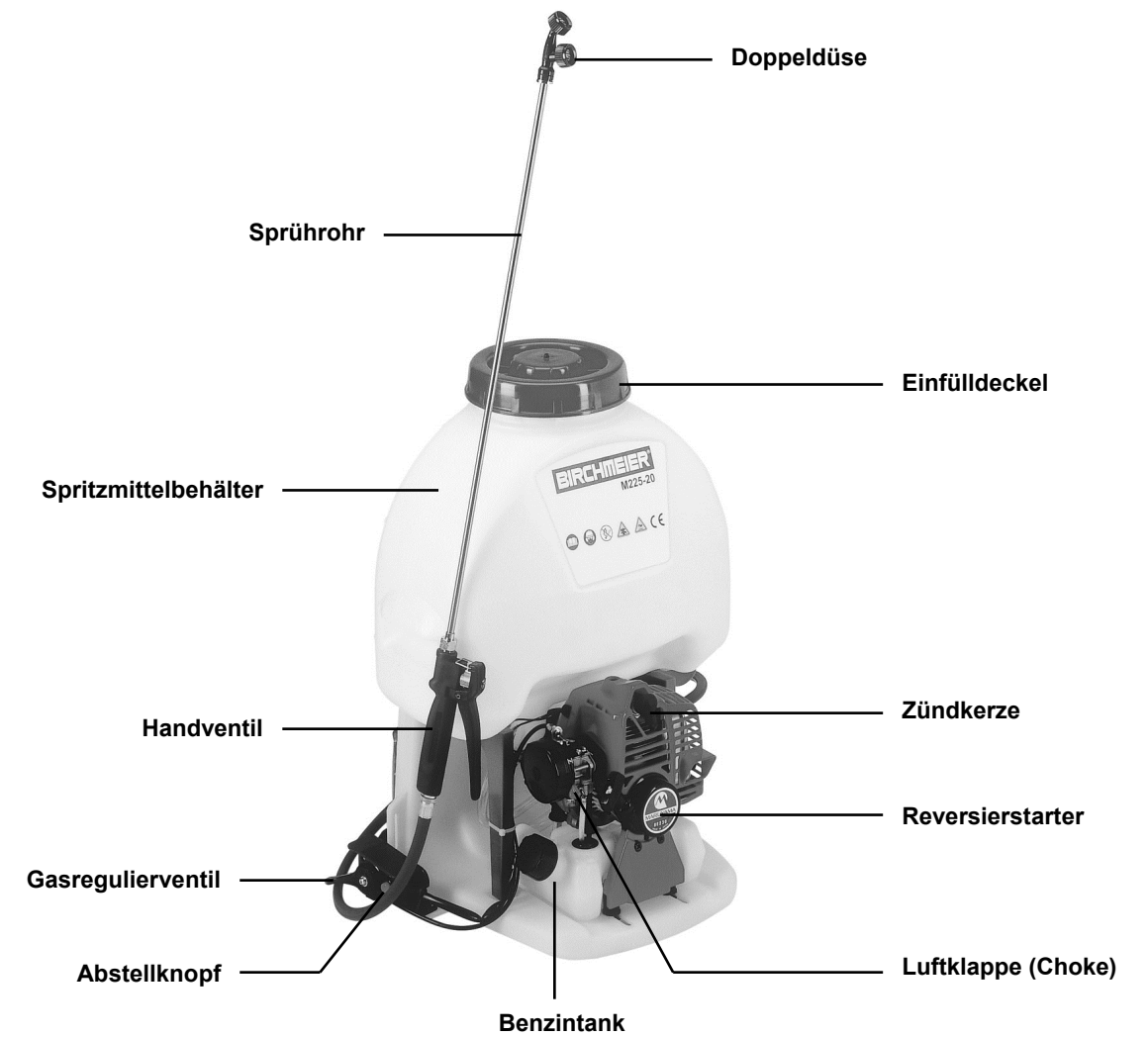
- Vor jedem Gebrauch ist sicherzustellen, dass das Gerät ordnungsgemäss zusammengebaut, nicht beschädigt und funktionstüchtig ist. Beschädigte Teile dürfen nicht weiter verwendet werden.
- Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jegliche Manipulation am Gerät unzulässig ist. In diesem Fall erlöschen jegliche Garantie- und Haftansprüche gegenüber der BIRCHMEIER Sprühtechnik AG.
- Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur durch gut instruiertes Personal oder durch den Fachhändler ausgeführt werden. Es sind ausschliesslich BIRCHMEIER-Originalteile zu verwenden.
- Bei ungewöhnlichen Vibrationen ist das Gerät abzuschalten. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- Das Gerät darf nicht gekippt werden, wenn sich im Tank Benzin befindet.
- Das Gerät nicht an der Sonne stehen lassen. Hitze- und Frosteinwirkung können das Gerät beschädigen.
- Das Gerät ist nach jedem Gebrauch zu entleeren und gründlich mit Wasser zu reinigen. Dabei ist zu beachten, dass die Gewässer nicht verschmutzt werden.
- Die Entsorgung der im Flüssigkeitstank verbliebenen Chemikalien oder Pflanzenschutzmittel und deren Satz muss den entsprechend gültigen Sicherheitsregeln erfolgen. Wenden Sie hierfür die gültigen Regeln des Chemikalienherstellers an.
- Dem Hersteller sind zum Zeitpunkt der Fertigung des Gerätes keine schädlichen Einwirkungen der zugelassenen Pflanzenschutzmittel auf die Werkstoffe bekannt. Nicht zugelassen sind die Geräte für ätzende Stoffe (z.B. Desinfektions- und Imprägniermittel) sowie für brennbare und explosive Medien.

Kennzeichnung des Pestizids

- Beim Einsatz des Gerätes soll die eingesetzte Chemikalie ersichtlich sein.
- Die Mappe wird um den Deckel des Chemikalienbehälters gelegt.
- Die chemischen Angaben zum Sprühmittel werden in die Mappe gelegt.
- Die Angaben sind der Flasche bzw. Schachtel des chemischen Pestizids zu entnehmen.



Nach dem Einsatz des Gerätes, soll die Chemikalieninformation wieder entfernt werden.



Funktion der Teile

Sprühmitteltank:	Enthält bis zu 20 Liter Chemikalien
Treibstofftank:	Enthält bis zu 0,9 Liter Treibstoff
Abfluss:	Zum Entleeren des Spritzmittelbehälter
Traggurt:	Vorne ziehen, um diesen zu verkürzen
Regulierhebel:	Anheben erzeugt schnellere Drehzahl und höheren Betriebsdruck
Stopp-Knopf:	Zum Anhalten des Motors diesen Knopf drücken

Technische Daten

Höhe x Breite x Länge:	590x465x345mm
Leergewicht:	7,1 kg
Spritzmitteltankinhalt:	20 Liter
Benzintankinhalt:	0,9 Liter

Motor

Typ:	Luftgekühlter 2-Takt-Motor
Zylinderinhalt:	22,5 cm ³
Normleistung:	0,9 PS / 7000 min ⁻¹
Treibstoff:	Benzin-Oel-Gemisch 25:1
Zündsystem:	Elektrische Zündung
Zündkerze:	NGK BPMR 6Y
Startsystem:	Reversierstarter

Pumpe

Höchstdruck:	11 bar
Saugkraft:	2,4 l/min.

Vibrationswert 5,1 m/s²

Geräuschausstrahlungen

Lautstärke, gemessen dB(A) 103
Lautstärke, garantiert, LWAG dB(A) 104

Anwendungsbereich

Mit der Motorrückenspritze lassen sich die bekannten Pflanzenschutzmittel, Unkrautvertilgungsmittel sowie Flüssigdünger, welche in Haus, Garten und Landwirtschaft sowie im Weinanbau verwendet werden ausbringen.

Warnsymbole

Bedeutung der Warnsymbole:



Gebrauchsanleitung sorgfältig lesen.

Stellen Sie sicher, dass vor Gebrauch die Gebrauchsanleitung aufmerksam gelesen wurde.



Schutzkleidung tragen.

Tragen Sie während der Arbeit Schutzkleidung, wie z.B. einen Helm, eine Schutzbrille und Gehörschutz.



Feuer und offene Flammen verboten.

Bringen Sie keine Teile welche Treibstoff enthalten in die Nähe von Flammen oder offenem Feuer.



Vorsicht vor den Auspuffgasen.

Die Auspuffgase dürfen nicht eingeatmet werden.



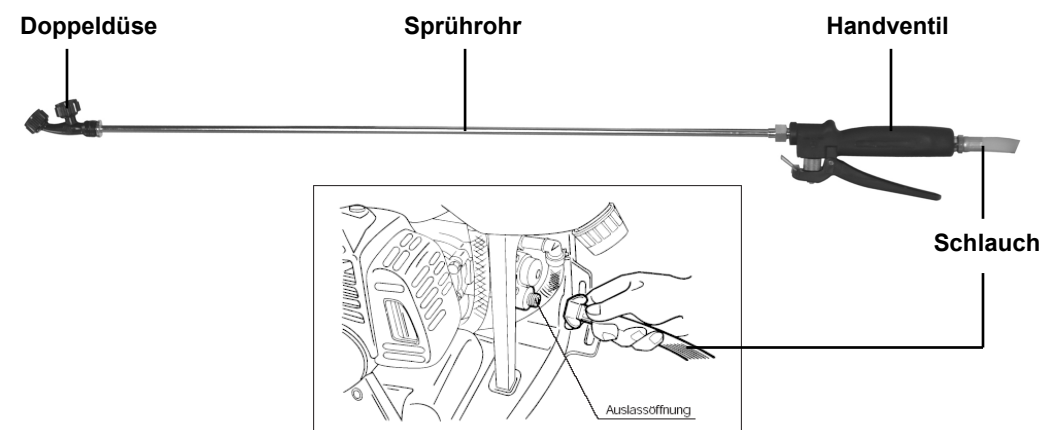
Vorsicht vor hohen Temperaturen.

Das Auspuffrohr, der Zylinder und andere Teile des Motors, werden bei Betrieb sehr heiss. Fassen Sie diese nicht an.

Starten der Motorspritze

Vorbereitungen zum Start

- Stellen Sie vor der Benutzung sicher, dass die benötigten Zubehörteile vorhanden sind. Prüfen Sie das Gerät auf Rückstände fremder Substanzen, Lecks, lose Schrauben, Bruch etc.
- Wechseln Sie alle Teile aus, die ein Leck oder eine Beschädigung aufweisen.
- Alle Schrauben auf festen Sitz prüfen.
- Sprührohr in das Handventil einschrauben und den Sprühschlauch mit der Flügelmutter am Auslass des Sprüngerätes festschrauben.



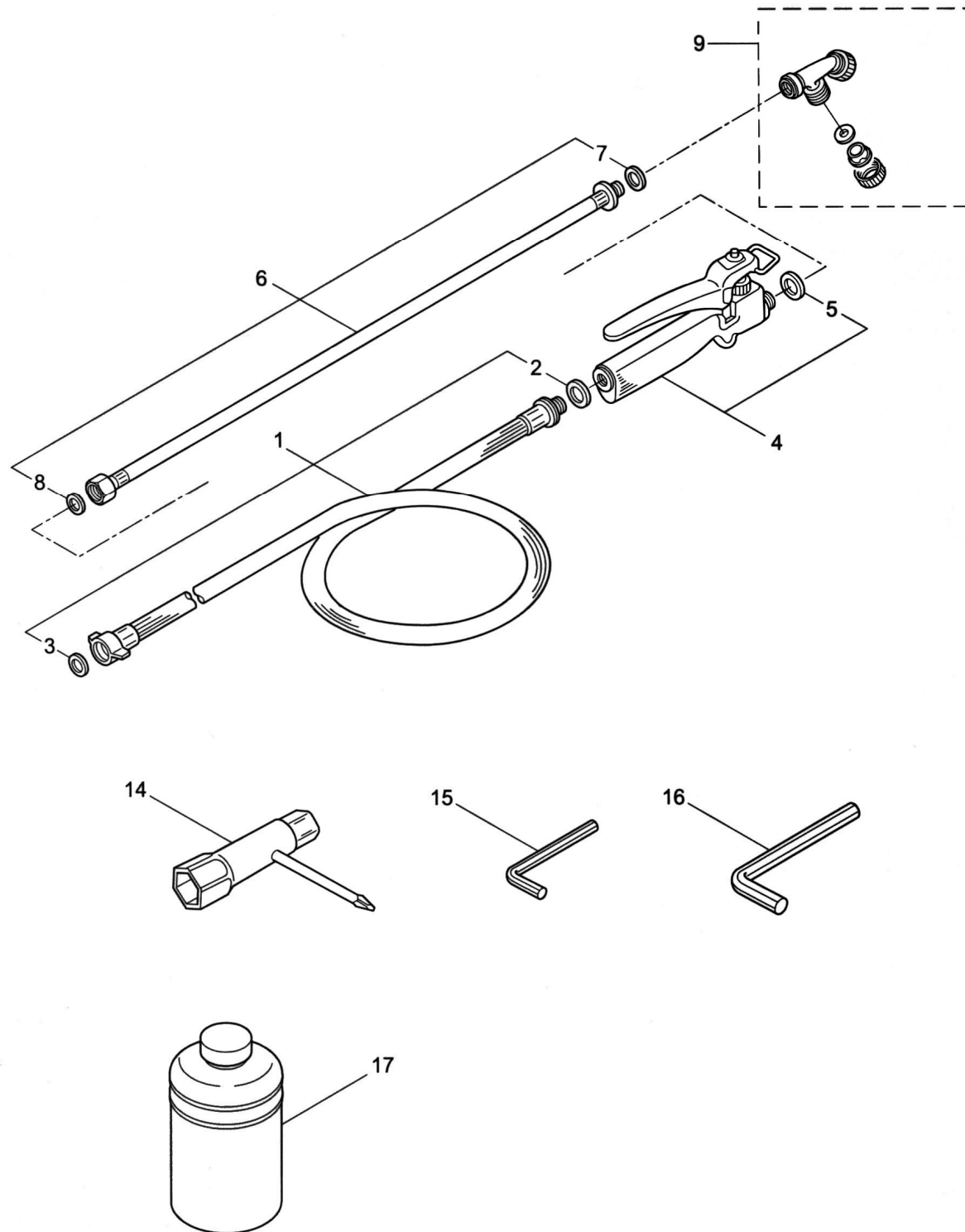
Düse / Gicleur / Nozzle / Ugello

Ersatzteilliste / Liste des pièces de rechange / Spare parts list / Lista dei pezzi di ricambio

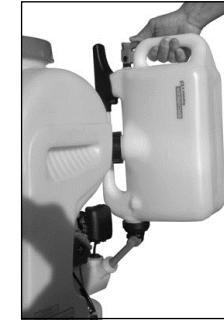
Pos.	Bezeichnung Désignation Description Descrizione	Artikel-Nr. No d'article Part number No. d'articolo
1	Schlauch komplett / Flexible complète / Hose compl. / Tubo flessibile compl.	MY 123 244
2	Dichtung / Joint / Packing / Guarnizione	MY 013 572
3	Dichtung / Joint / Packing / Guarnizione	MY 074 369
4	Revolventil kompl. / Robinet revolver compl. / Revolver valve compl. / Valvola a revolver compl.	MY 814 268
5	Dichtung / Joint / Packing / Guarnizione	MY 028 819
6	Sprührohr / Tube de pulvérisation / Spray tube / Tubo spruzzatore	MY 124 042
7	Flachdichtung / Joint / Flat gasket / Guarnizione 17x11x1,5	114 146 03
8	Flachdichtung / Joint / Flat gasket / Guarnizione 11,9x7x1,5	140 080 20
9	Doppeldüse kpl. / Double buse compl. / Double nozzle compl. / Doppio ugello compl.	MY 103 169
14	Steckschlüssel / Clé à tube / Box spanner / Chiave a ghiera	MY 210 418
15	Sechskantschlüssel 3 mm / Clé à six pans 3 mm / Wrench 3 mm / Chiave a tubo per dadi esagonali 3mm	MY 062 047
16	Sechskantschlüssel 4 mm / Clé à six pans 4 mm / Wrench 4 mm / Chiave a tubo per dadi esagonali 4mm	MY 105 489
17	Treibstoff-Mischflasche / Bouteille se mélange de carburant / Fuel blending bottle / Bottiglia per miscelare il carburante	MY 022 540

Düse / Gicleur / Nozzle / Ugello

Ersatzteilzeichnung / Dessin de pièces de rechange / Spare parts drawing / Disegno dei pezzi di ricambio



Benzintank füllen. **Achtung!!** 2-Takt-Motor
Nur 2-Takt-Mischung 25:1 verwenden (Benzin 25 : Zweitaktoel 1) oder 2% Aspen Benzin.



Den Tank nicht überfüllen oder Treibstoff auf den Motor verschütten.

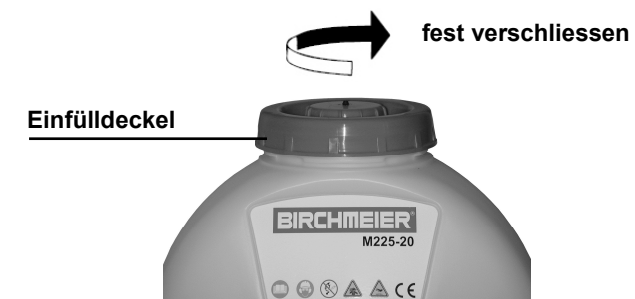
Die Motorrückenspritze kann mit bleifreiem Benzin betrieben werden. Niemals mit Benzin allein laufen lassen, der Motor wird sonst zerstört.

Einfüllen der Spritzbrühe in den Behälter

Achten sie auf Ihre Sicherheit: Handschuhe, Schutzbrille, Atemschutz und Schutzkleidung. Beachten Sie die Anweisungen des Spritzmittellieferanten.

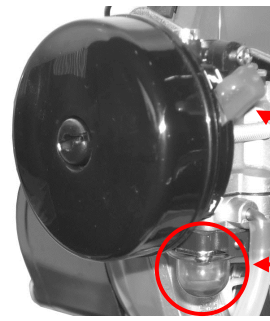
- Nur in Wasser lösbare Flüssigkeiten oder bereits mit Flüssigkeit angerührte Pulver einfüllen. Achten Sie darauf, dass die Spritzbrühe immer durch das Einfüllsieb (Maschenweite 0.6 mm) in den Behälter gefüllt wird. Der Behälter ist mit Strichen für 5, 10, 15 und 20 Liter markiert.
- Immer zuerst Wasser in den Behälter füllen und erst danach das Spritzmittel. Bevor Sie Pulvermischungen in den Behälter füllen, müssen diese vorher gut mit Wasser verrührt sein.

Kontrollieren Sie ob der Dichtungsring im Einfülldeckel vorhanden ist und verschliessen Sie den Deckel fest. Dies verhindert ein verschütten der Spritzbrühe.



Achtung!! Solange keine Flüssigkeit im Behälter ist, darf der Motor nicht gestartet werden. Die Pumpe könnte sonst durch Trockenlauf zerstört werden.

Starten (Bedienung des Motors)

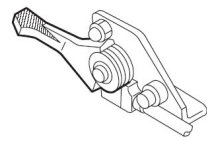


Luftklappe (choke) schliessen (close).

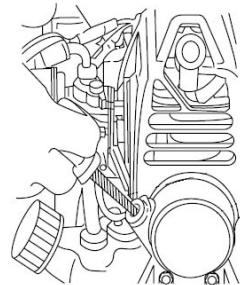
3-4 x die Pumpe am Vergaser betätigen.

Im Sommer oder wenn die Temperatur etwas höher oder der Motor warm genug ist, springt der Motor mit halb oder voll geöffneter Luftklappe an.

- Den Gasreguliergriff auf erhöhte Drehzahl stellen.



- Den Reversierstarter einige Male leicht betätigen.
- Zum Starten des Motors den Reversierstarter kräftig ziehen.



Sollte der Motor auch nach mehrmaligem Ziehen am Reversierstarter nicht anspringen, sind mit teilweise und zuletzt ganz geöffneter Luftklappe weitere Startversuche zu unternehmen. Das Starterseil sollte nicht vollständig herausgezogen werden.

- Nach dem Start des Motors die Luftklappe langsam ganz öffnen und den Gasreguliergriff auf langsamere Drehzahl stellen, bis der Motor nach kurzer Zeit warm gelaufen ist.
- Damit Sie den bestmöglichen Tragkomfort bei der Sprüharbeit erhalten, stellen Sie die Länge der Traggurte so ein, dass das Gewicht der auf den Rücken geschnallten Spritze gleichmässig auf die Taille verteilt ist.
- Zur Entlüftung wird das Handventil so lange geöffnet, bis die Spritzflüssigkeit aus der Düse tritt.

Bedienung der Spritze

Spritzarbeit

- Entsprechend der Motordrehzahl kann der Sprühdruk verändert werden. Hohe Drehzahl ergibt hohen Druck.
- Fungizide und Insektizide, je nach gewünschtem Tropfenbild, mit halber bis voller Drehzahl ausbringen (feine Tropfen).
- Herbizide werden im Standgas bis leicht erhöhter Drehzahl ausgebracht. Mit Vorteil verwendet man die Zusatzausrüstung Sprühschirm oder eine spezielle Herbiziddüse (grosse Tropfen).
- Die Spritzbrühe im Behälter wird durch den Pumprücklauf gerührt.
- Ist der Brühebehälter leer, muss der Motor abgestellt werden (Trockenlauf der Pumpe).

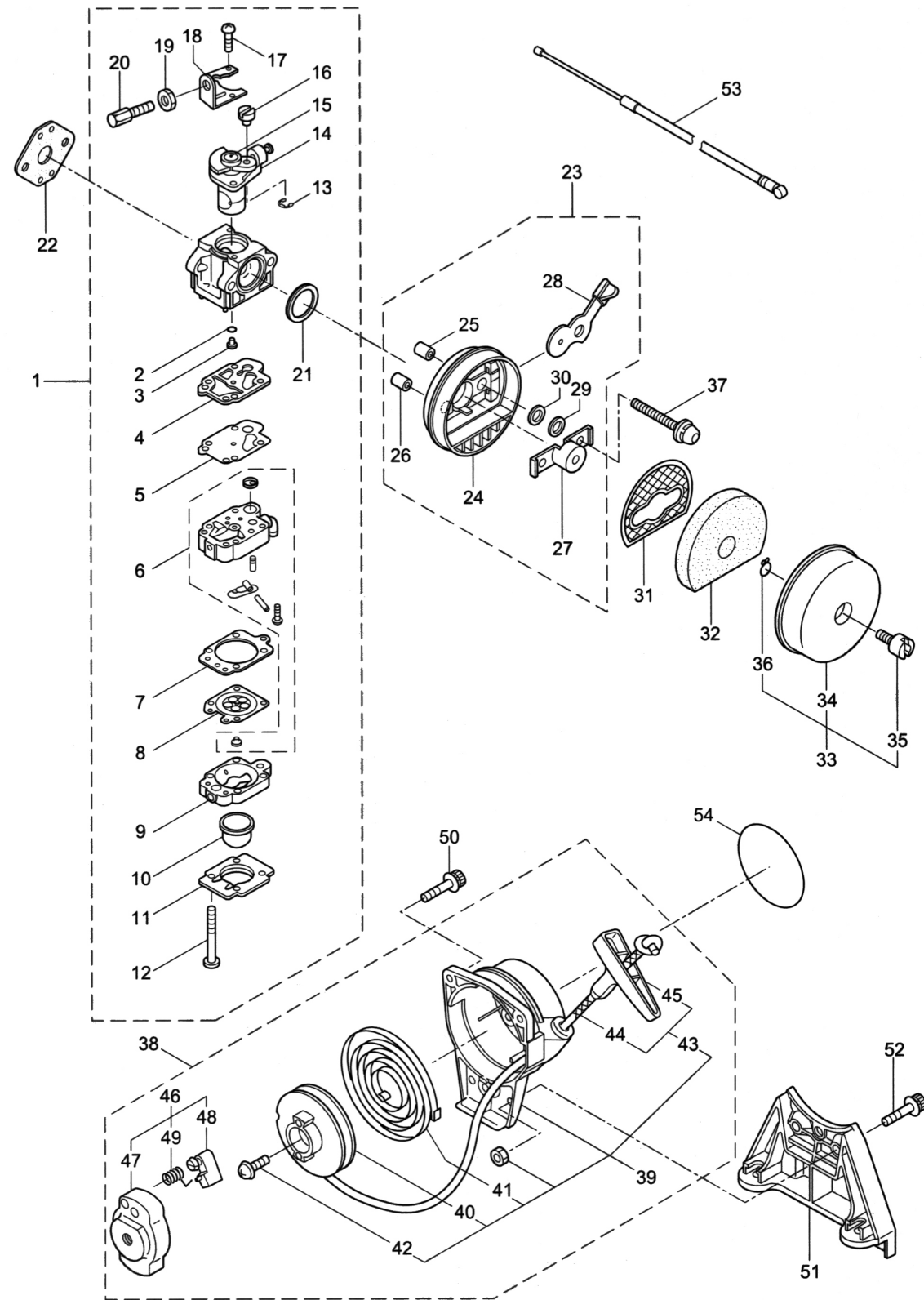
Vergaser mit Anlasser / Carburateur avec démarreur / Carburetor with starter / Carburatore con avviatore

Ersatzteilliste / Liste des pièces de rechange / Spare parts list / Lista dei pezzi di ricambio

Pos.	Bezeichnung Désignation Description Descrizione	Artikel-Nr. No d'article Part number No. d'articolo
1	Vergaser komplett / Carburateur complètement / Carburetor compl. / Carburatore compl.	MY 268 313
21	Dichtung / Joint / Packing / Guarnizione	MY 261 657
22	Dichtung / Joint / Packing / Guarnizione	MY 261 864
23	Luftfiltergehäuse kpl. / Filtre à air du boîtier compl. / Cleaner case compl. / Contenitore filtro dell'aria compl.	MY 266 474
25	Distanzhülse / Cas distance / Bush / Pezzo distanziatore	MY 264 001
26	Hülse / Douille / Sleeve / Manicotto	MY 262 718
31	Abschirmung / Protection / Screen / Schermatura	MY 263 801
32	Schaumelement / Élément mousse / Foam element / Elemento schiuma	MY 263 819
33	Abdeckung komplett / Couverture complètement / Cover compl. / Copertura completa	MY 264 344
37	Kopfschraube M5x60 / Vis à tête M5x60 / Cap screw M5x60 / Vite con testa M5x60	MY 264 016
38	Reversierstarter kpl. / Starter réversible compl. / Recoil starter compl. / Avviatore reversibile compl.	MY 268 488
51	Haltewinkel / Cornière / Bracket / Supporto angolare	MY 269 679
52	Kopfschraube M5x16 / Vis à tête M5x16 / Cap screw M5x16 / Vite con testa M5x16	MY 261 607
53	Drosselspulenkabel / Câble de commande de puissance / Throttle cable / Cavo della bobina di arresto	MY 265 552

Vergaser mit Anlasser / Carburateur avec démarreur / Carburetor with starter / Carburatore con avviatore

Ersatzteilzeichnung / Dessin de pièces de rechange / Spare parts drawing / Disegno dei pezzi di ricambio



Abstellen des Motors

- Spritzventil schliessen, Gasreguliergriff auf Standgas stellen und Abstellknopf drücken.
- Bei längerem Nichtgebrauch (Überwinterung) ist der Benzintank zu entleeren.
Achtung!! Trockenlauf der Pumpe vermeiden.

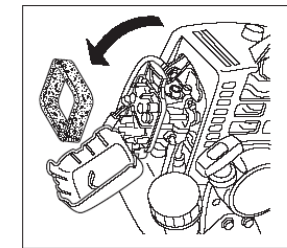
Reinigung

- Entleerungsdeckel abnehmen. Behälter und Einfüllsieb spülen.
- Behälter mit sauberem Wasser füllen und Gerät, inklusive Schlauch und Sprührohr durchspülen.
- Restwasser ablassen.

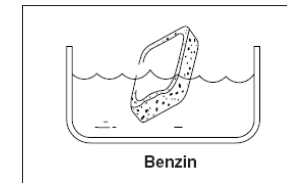
Wartung und Pflege

- Luftfiltereinsatz regelmässig mit Benzin auswaschen.

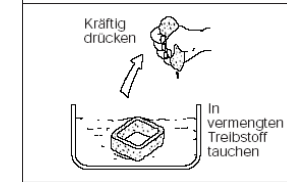
1. Ausbau



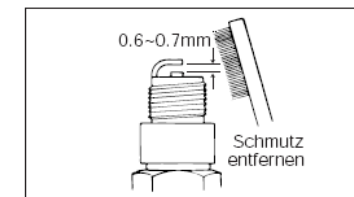
2. Reinigung



3. Auswringen



Reinigung der Zündkerzen



- Elektrodenabstand der Zündkerze prüfen (0,6 - 0,7 mm). Russansatz entfernen.

Überwinterung und Frostsicherung

- Spritze innen und aussen gründlich reinigen.
- Zündkerze demontieren, einige Tropfen Oel ins Kerzenloch geben und den Reversierstarter zwei- bis dreimal langsam durchziehen. Kolben auf oberen Totpunkt bringen und Zündkerze einschrauben.
- Spritze in einem frostsicheren Raum aufbewahren oder ganz entleeren (inklusive Schlauch und Handventil).

Massnahmen bei Störungen

Die folgende Checkliste soll Ihnen bei der Behebung von kleineren Störungen behilflich sein. Sollten Sie das Problem trotzdem nicht lösen können, gehen Sie zu Ihrem Fachhändler.

Pumpe

Pumpe saugt nicht an:

Ist der Saugschlauch lose?

Den Saugschlauch festziehen.

Ist der Saugschlauch verstopft?

Den Saugschlauch demontieren und reinigen.

Pumpe hat ein schlechtes Spritzbild:

Ist die Düse verstopft?

Die Düse reinigen.

Ist das Düsenloch erweitert?

Die Düse ersetzen.

Ist die Drehzahl zu niedrig?

Die Drehzahl erhöhen.

Sind die Düsen zu gross?

Durch kleinere Düsen ersetzen.

Ist die Rücklaufblende zu gross oder fehlt sie sogar?

Die Rücklaufblende kontrollieren, eventuell ersetzen.

Ist das Pumpenantriebsrad abgenützt?

Die Pumpe ersetzen.

Leckage unten zwischen Motor und Pumpe:

Ist die Pumpenwellendichtung defekt?

Die Dichtung ersetzen.

Ist die Pumpe beschädigt?

Die Pumpe ersetzen.

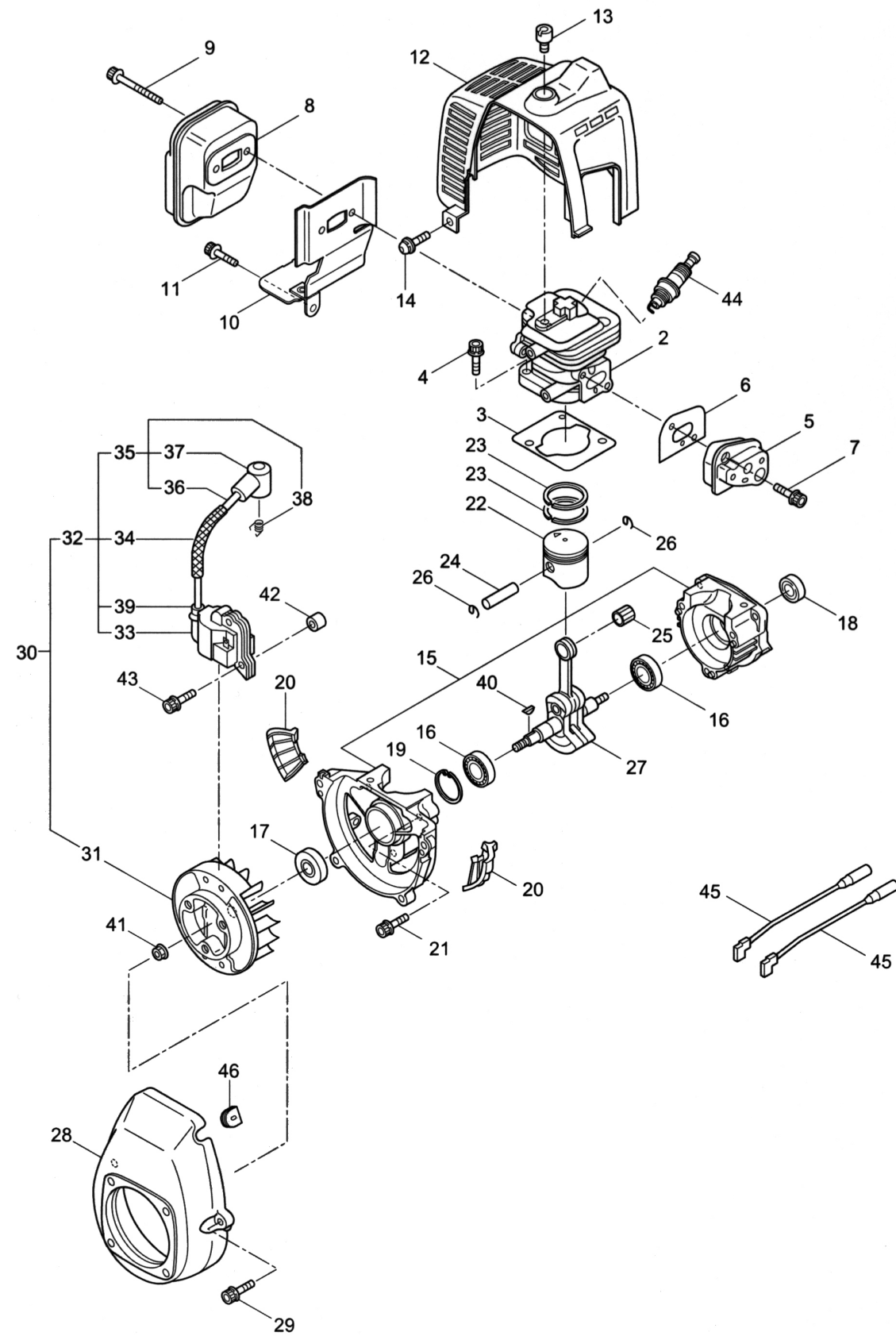
Motor / Moteur / Engine / Motore

Ersatzteilliste / Liste des pièces de rechange / Spare parts list / Lista dei pezzi di ricambio

Pos.	Bezeichnung Désignation Description Descrizione	Artikel-Nr. No d'article Part number No. d'articolo
2	Zylinder / Cylindre / Cylinder / Cilindro	MY 266 249
3	Dichtung / Joint / Gasket / Guarnizione	MY 267 178
4	Kopfschraube M5x20 / Vis à tête M5x20 / Cap screw M5x20 / Vite con testa M5x20	MY 267 290
5	Isolator / Isolateur / Insulator / Isolatore	MY 265 802
6	Dichtung / Joint / Gasket / Guarnizione	MY 267 049
7	Kopfschraube M5x25 / Vis à tête M5x25 / Cap screw M5x25 / Vite con testa M5x25	MY 265 924
8	Schalldämpferkörper / Corps de silencieux / Muffler comp. / Dispositivo silenziatore corpo	MY 267 466
9	Kopfschraube M5x50 / Vis à tête M5x50 / Cap screw M5x50 / Vite con testa M5x50	MY 266 264
10	Dichtungskörper / Corps de joint / Gasket comp. / Corpo guarnizioni	MY 267 189
11	Kopfschraube M5x16 / Vis à tête M5x16 Cap screw M5x16 / Vite con testa M5x16	MY 261 607
12	Oberer Deckel kpl. / Couvercle supérieur compl. / Top cover compl. / Coperchio superiore compl.	MY 267 060
13	Drehknopf / Bouton rotatif / Knob / Manopola	MY 264 022
14	Schraube M5x16 / Vis M5x16 / Screw M5x16 / Vite con testa M5x16	MY 267 177
15	Gehäuse / Boîtier / Housing / Cassa	MY 267 063
16	Lager / Palier / Bearing / Cuscinetto	MY 261 491
17	Oeldichtung / Joint à huile / Oil seal / Giunto per olio	MY 261 492
18	Oeldichtung / Joint à huile / Oil seal / Giunto per olio	MY 261 386
19	Sprengring / Jonc / Snap ring / Rondella	MY 055 185
20	Abschirmung / Protection / Screen / Schermatura	MY 264 582
21	Kopfschraube M5x30 / Vis à tête M5x30 / Cap screen M5x30 / Vite con testa M5x30	MY 261 612
22	Kolben Ø 32 / Piston Ø 32 / Piston Ø 32 / Pistone Ø 32	MY 266 467
23	Kolbenring Ø 32 / Segment Ø 32 / Piston ring Ø 32 / Segmento di pistone Ø 32	MY 264 891
24	Kolbenbolzen / Goujon de piston / Piston pin / Bullone del pistone	MY 261 036
25	Nadellager / Palier à aiguilles / Bearing, needle / Cuscinetto ad aghi	MY 263 957
26	Klammer, Kolbenring / Bride de fixation, Segment / Clip, Piston / Fascetta, segmento di pistone	MY 261 576
27	Kurbelwelle, Pleuel kpl. / Vilebrequin, bielle compl. / Crankshaft, Conn. Rod / Albero, biella compl.	MY 267 193
28	Gebäsedeckel / Couvercle du ventilateur / Fan cover / Coperchio soffiante	MY 267 080
29	Kopfschraube M5x20 / Vis à tête M5x20 / Cap screw M5x20 // Vite con testa M5x20	MY 261 250
31	Rotor, Gebläse / Rotor, Ventilateur / Rotor, Fan / Rotore, soffiante	MY 269 806
32	Zündspule / Bobine d'allumage / Ignition coil compl. / Bobina di accensione compl.	MY 267 173
40	Woodruff-Keil / Ressort Woodruff / Woodruff Key / Chiavetta Woodruff	MY 261 076
41	Rotormutter M8 / Écrou de rotor M8 / Nut, Rotor M8 / Dado per rotore M8	MY 261 417
42	Distanzstück / Pièce d'écartement / Spacer / Spessore	MY 268 380
43	Kopfschraube M4 x 25 / Vis à tête M4 x 25 / Cap screw M4 x 25 / Vite con testa M4 x 25	MY 261 256
44	Zündkerze / Bougie d'allumage / Sparking plug / Candela	MY 262 483
45	Draht, Spulenerdung / Fil, mise à terre de la bobine / Lead / Filo, messa a terra della bobina	MY 267 492
46	Tülle / Passe-câblée / Grommet / Boccola	MY 261 202

Motor / Moteur / Engine / Motore

Ersatzteilzeichnung / Dessin de pièces de rechange / Spare parts drawing / Disegno dei pezzi di ricambio



Motor

Die Zündkerze gibt keinen Funken ab:

Ist die Elektrode nass?

Die Kerze trocknen.

Ist die Kerze zu stark verrusst?

Die Zündkerze reinigen.

Ist die Elektrode abgebrannt?

Neue Kerze einsetzen (Typ NGK BPMR 6Y).

Ist die Isolation des Zündkabels defekt?

Das Zündkabel ersetzen.

Ist ein Kurzschluss im Abstellknopf?

Den Abstellknopf reparieren.

Ist die Zündung defekt?

Die Zündspule und den Transistorunterbrecher kontrollieren.

Die Zündkerze zündet - Motor läuft trotzdem nicht an:

Ist der Benzintank leer?

Den Benzintank auffüllen.

Das Benzin läuft nicht nach?

Den Benzinschlauch kontrollieren.

Ist die Benzinleitung oder der Vergaser nicht dicht?

Lose Teile festziehen.

Ist zuviel Benzingemisch angesaugt worden?

Zündkerze demontieren und den Reversierstarter mehrmals durchziehen.

Ist der Auspuff verstopft?

Den Auspuff reinigen.

Ist keine Kompression möglich?

Den Motor kontrollieren.

Motor erbringt nur geringe Leistung

Kompression und Zündung gut - aber der Motor kommt nicht auf Touren:

Ist die Benzinqualität schlecht?

Frisches Benzingemisch einfüllen.

Kommt „falsche Luft“ dazu?

Anschlüsse festziehen.

Sind Russablagerungen im Auspuff?

Den Auspuff reinigen.

Motor neigt zur Überhitzung:

Sind Ablagerungen von Schmutz und Staub im Gebläse und in den Kühlrippen?

Das Gebläse und die Kühlrippen reinigen.

Motor stellt während der Arbeit ab

Motor steht plötzlich still:

Ist die Zündkerze infolge Verrussung kurzgeschlossen?

Die Zündkerze reinigen.

Ist die Zündung defekt?

Kontrollieren, eventuell ersetzen.

Hat sich der Kolben festgefressen?

Den Motor kontrollieren.

Garantie

- Wir gewähren Ihnen eine Garantie von 24 Monaten ab Verkaufsdatum. Während dieser Dauer beheben wir kostenlos Mängel des Gerätes, die auf Material- und Fabrikationsfehler beruhen, entweder durch Reparatur oder Austausch von Teilen oder des ganzen Sprühgerätes.
- Voraussetzung für Garantieleistungen ist die fachgerechte Lagerung und genaue Anwendung unserer Geräte nach den bei der Lieferung gültigen Gebrauchsanleitungen (inkl. Hinweise an den Geräten), die einen integrierten Bestandteil unseres Vertrages bilden. Allfällige Schäden, die in unserem Verantwortungsbereich liegen, müssen uns unverzüglich nach deren Entdeckung schriftlich gemeldet werden.
- Von der Garantie und Haftung ausdrücklich ausgeschlossen sind Schäden und Mängel:
 - aus der Nichteinhaltung unserer Instruktionen und Anwendungsempfehlungen in den Gebrauchsanleitungen wie z.B. unsachgemässer Gebrauch oder mangelnder Unterhalt unserer Geräte;
 - aus chemischen Einwirkungen oder normalem Verschleiss;
 - wegen Schadenursachen, die ausserhalb unseres Einfluss- und Verantwortungsbereichs liegen wie z.B. mechanische Beschädigung, höhere Gewalt.
- Die Garantie und Haftungsansprüche erlöschen, wenn der Besitzer oder Drittpersonen Änderungen oder unsachgemässe Reparaturen am Gerät vornehmen.
- Von der Garantie und Haftung sind alle Ansprüche ausgeschlossen, welche über die oben genannten Verpflichtungen hinausgehen. Es wird jede Haftpflicht, soweit gesetzlich zulässig, ausdrücklich weg bedungen. Insbesondere ist jede Haftungsspflicht für reine Vermögensschäden wie entgangener Gewinn, Nutzungsausfall, Betriebsunterbruch etc. ausdrücklich ausgeschlossen.
- Für weitere Auskünfte über die Handhabung oder den Unterhalt des Gerätes wenden Sie sich an Ihren Händler.

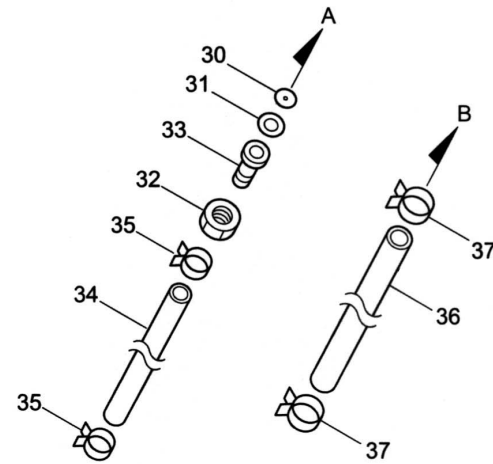
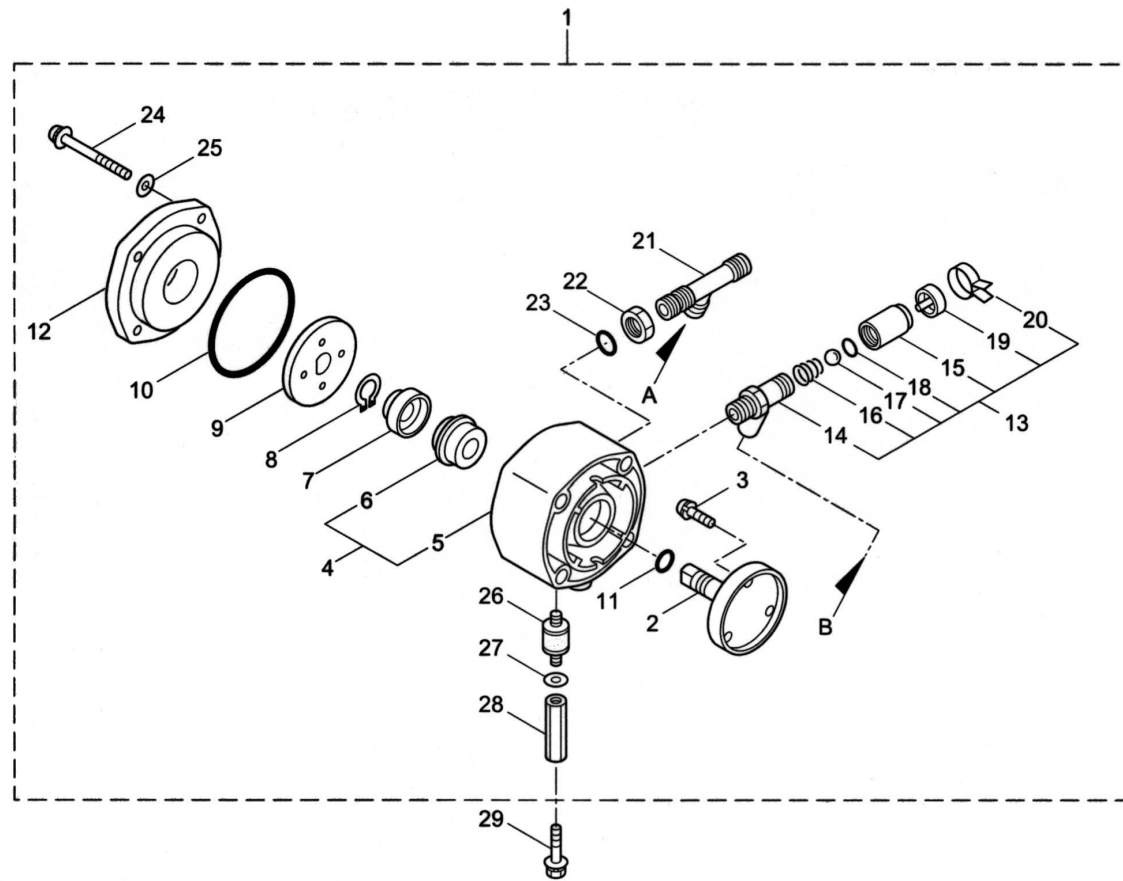
Pumpe / Pompe / Pump / Pompa

Ersatzteilliste / Liste des pièces de rechange / Spare parts list / Lista dei pezzi di ricambio

Pos.	Bezeichnung Désignation Description Descrizione	Artikel-Nr. No d'article Part number No. d'articolo
1	Pumpe kpl. / Pompe complètement / Pump compl. / Pompa compl.	MY 122 827
2	Welle / Arbre / Shaft / Albero	MY 122 828
4	Gehäuse kpl. / Boîtier complètement / Case compl. / Carcassa compl.	MY 115 146
6	Dichtung / Joint / Mechanical seal / Guarnizione	MY 107 421
7	Halterung / Fixation / Holder / Supporto	MY 107 201
8	Segering / Jonc / Snap ring / anello Seeger	MY 106 323
9	Zahnrad / Pignon / Impeller / Ruota dentata	MY 115 415
10	O-Ring / Joint torique / O-Ring / O-Ring (anello a O)	MY 014 033
11	O-Ring / Joint torique / O-Ring / O-Ring (anello a O)	MY 013 963
12	Gehäusedeckel / Couvercle du boîtier / Cover / Coperchio della carcassa	MY 106 276
13	Anschluss komplett / Raccordement complètement / Drain compl. / Attacco compl.	MY 121 869
21	T-Stück / Tube en T / T-Joint / Raccordo a T	MY 106 326
22	Mutter / Écrou / Nut / Madrevite	MY 025 604
23	O-Ring / Joint torique / O-Ring / O-Ring (anello a O)	MY 011 343
24	Bolzen M5x65 / Axe M5x65 / Screw M5x65 / Bullone M5x65	MY 092 093
25	Unterlagsscheibe / Rondelle / Washer / Rondella	MY 015 479
26	Puffer / Tampon / Buffer / Ammortizzatore	MY 264 531
27	Unterlagsscheibe / Rondelle / Washer / Rondella	MY 019 602
28	Distanzmutter M6x40 / Écrou de distance M6x40 / Nut M6x40 / Dado distanziale	MY 121 940
29	Bolzen M6x16 / Axe M6x16 / Bolt M6x16 / Bullone M6x16	MY 092 505
30	Düsenplatte / Plaque de tuyère / Nozzle plate / Placca portaugello	MY 115 961
31	Flachdichtung / Joint / Flat gasket / Guarnizione 11,9x7x1,5	140 080 20
32	Schlauchverschraubung / Tuyau boulonnage / Hose coupling / Raccordo filettato per tubo flessibile	MY 023 267
33	Innerer Kern / Noyau interne / Internal core / Cuore	MY 121 878
34	Vinylschlauch / Flexible en vinyle / Vinyl hose / Tubo flessibile di vinile	MY 121 879
35	Schlauchband / Ruban de flexible / Hose band / Nastro di tubo flessibile	MY 103 067
36	Vinylschlauch / Flexible en vinyle / Vinyl hose / Tubo flessibile di vinile	MY 121 880
37	Schlauchband / Ruban de flexible / Hose band / Nastro di tubo flessibile	MY 103 033

Pumpe / Pompe / Pump / Pompa

Ersatzteilzeichnung / Dessin de pièces de rechange / Spare parts drawing / Disegno dei pezzi di ricambio



EG Konformitätserklärung

Wir Birchmeier Sprühtechnik AG
 Im Stetterfeld 1
 CH 5608 Stetten

erklären hiermit, dass die Motor-Rücken-Sprühgeräte

Modell:	M 225-20	Art. Nr.	114 454 05
	M 225-20 BBA		114 454 06
	M 225-20 Profi		114 454 08
	M 225-20 BBA Profi		114 454 09

aufgrund der Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG- Richtlinien entspricht.

Einschlägige EG-Richtlinien:

Maschinenrichtlinie 2009/127/EG

Angewandte harmonisierte Normen:

EN ISO 12100:2010

Es ist durch interne Massnahmen sichergestellt, dass die Seriegeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.
Der Unterzeichnende handelt im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsleitung.

Stetten, November 2011

M. Zaugg
Leiter Entwicklung & Konstruktion

Important!

Lisez entièrement le mode d'emploi avant la première utilisation. L'utilisateur est responsable pour les dommages issus de la non observation de ces prescriptions.

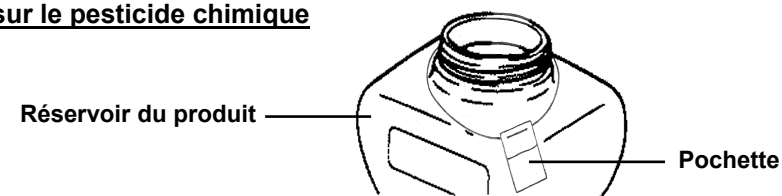
La non observation des indications de sécurité et d'avertissement peut entraîner des blessures ou la mort de personnes!

Avertissement! 

- L'appareil doit uniquement être utilisé par des personnes adéquatement formées. En cas de cession à des tiers, il faudra obligatoirement leur remettre en même temps le mode d'emploi.
- L'opérateur doit faire attention à la présence de tiers, en particulier d'enfants et d'animaux domestiques, et respecter une distance suffisante par rapport à eux. Il assumera la responsabilité des dommages directs ou indirects qu'il occasionne.
- Durant toute manipulation de produits chimiques et de produits phytosanitaires, il faudra éviter tout contact avec les yeux et la peau. C'est pourquoi il est indispensable de porter des vêtements de protection appropriés, un masque de protection, des lunettes de sécurité et des gants en caoutchouc.
- Ne jamais essayer de déboucher des vannes et des buses colmatées en soufflant dedans. (Risque d'intoxication!)
- Les produits chimiques et les produits phytosanitaires ne doivent pas être transférés dans d'autres récipients (bouteilles, boîtes, etc.) et doivent être entreposés hors de portée des enfants.
- Ne jamais pulvériser contre la direction du vent ou quand le vent souffle trop fort. Ne pas verser plus de produit de pulvérisation que ce qui est nécessaire pour la surface à traiter.
- Veuillez sélectionner la buse adéquat selon la pression et la quantité d'eau du produit.
- Ne jamais utiliser l'appareil dans des locaux fermés. Les gaz d'échappement peuvent vous faire courir un risque mortel!

Indication de sécurité

- Avant toute utilisation, il faut s'assurer que l'appareil a été correctement monté, n'est pas endommagé et est apte au fonctionnement. Les pièces défectueuses ne doivent plus être réutilisées.
- Nous attirons expressément votre attention sur le fait que toute intervention de votre part sur l'appareil est interdite. Dans ce cas, vous perdez tous vos droits à la garantie et BIRCHMEIER Sprühtechnik AG sera déchargée de toute responsabilité.
- Les travaux d'entretien et de réparation ne doivent être effectués que par un personnel adéquatement qualifié ou par le distributeur spécialisé. Il faudra exclusivement utiliser des pièces de rechange BIRCHMEIER d'origine.
- En cas de vibration inhabituelles, l'appareil devra être immédiatement arrêté. S'adresser au distributeur spécialisé compétent.
- L'appareil ne doit pas être basculé si son réservoir contient du carburant.
- L'appareil ne doit pas être exposé au rayonnement du soleil. Les effets de la chaleur et du gel peuvent endommager l'appareil.
- L'appareil doit être vidé après chaque usage et nettoyé à fond avec de l'eau. Il faudra veiller à ce moment-là à ne pas polluer les cours d'eau.
- L'évacuation des produits chimiques ou des produits phytosanitaires qui sont restés dans le réservoir de liquide et de leur dépôt doit se faire selon les règles de sécurité en vigueur. Travaillez selon les règles prescrites par le fabricant du produit chimique.
- A la connaissance du constructeur aucune des substances admises au moment de la construction de l'appareil comme produit pour le traitement et la protection des plantes n'est susceptible d'attaquer ou de détériorer les matériaux utilisés pour sa fabrication. L'emploi de l'appareil n'est pas admis pour les produits corrosifs (désinfectants, produit pour imprégnation) ni pour les produits inflammables ou explosifs.

Informations sur le pesticide chimique

- Montre le nom du pesticide chimique utilisé sur ce pulvérisateur.
- La pochette est attachée autour du couvercle du réservoir.
- Vous devez insérer les informations relatives au pesticide chimique de pulvérisation dans la pochette.
- Les informations chimiques doivent être prises de la bouteille ou de l'emballage du pesticide.



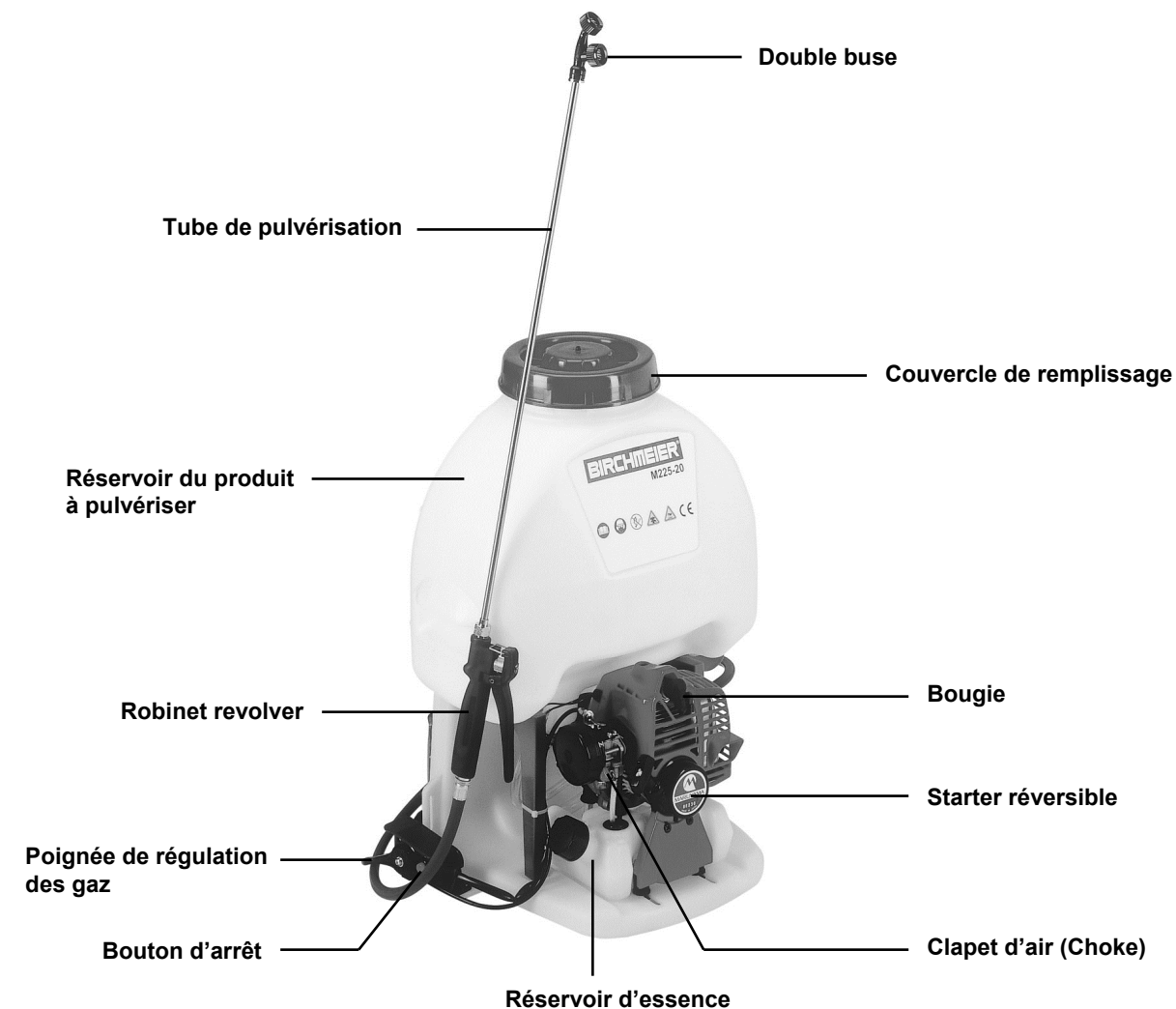
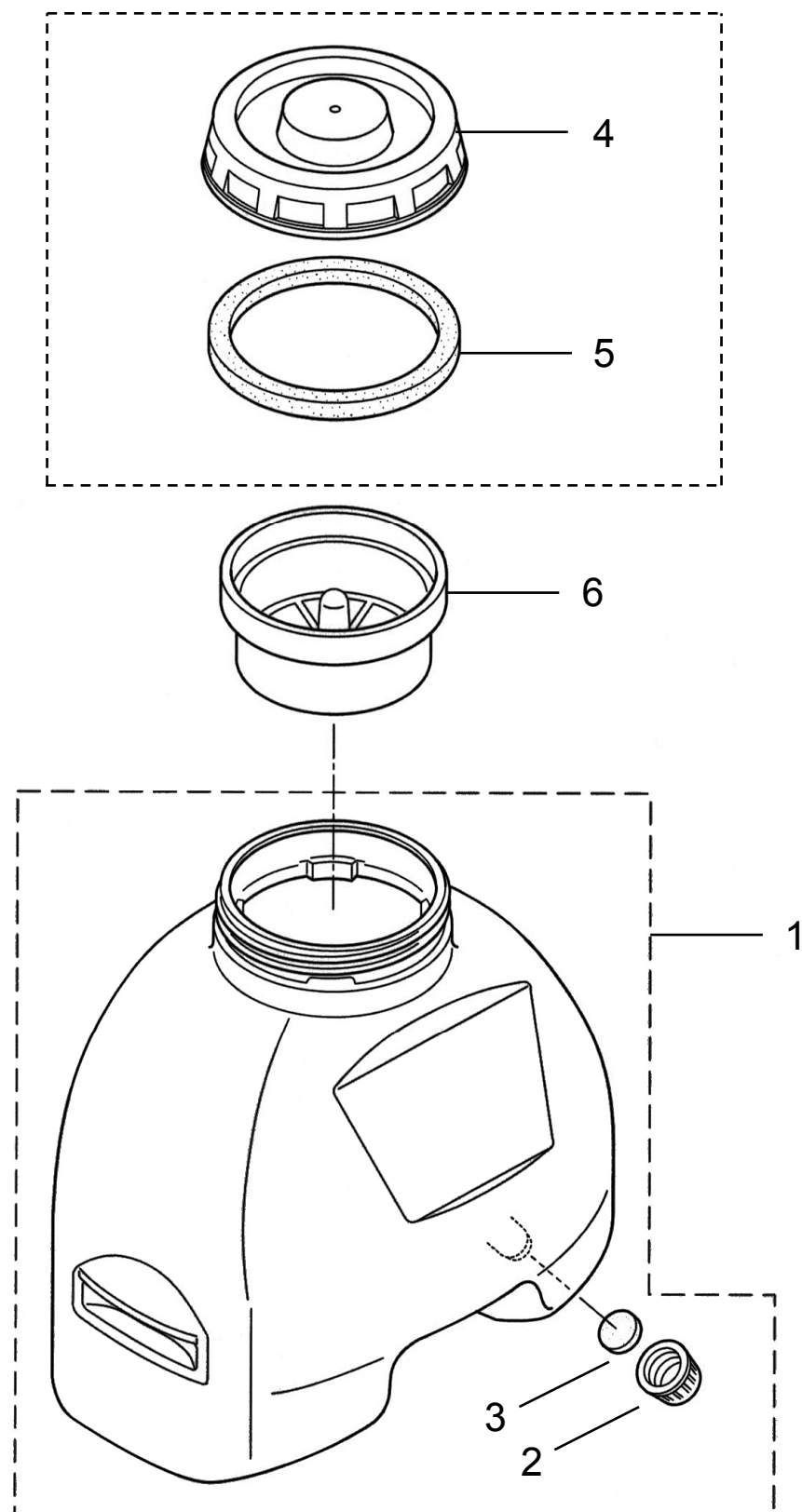
Vous devez retirer le matériel informatif de la pochette du pesticide chimique après l'utilisation du produit.

Spritzmittelbehälter / Réservoir du produit à pulvériser / Chemical tank / Serbatoio di poltiglia**Ersatzteilliste / Liste des pièces de rechange / Spare parts list / Lista dei pezzi di ricambio**

Pos.	Bezeichnung Désignation Description Descrizione	Artikel-Nr. No d'article Part number No. d'articolo
1	Spritzmittelbehälter kpl. / Réservoir à produit liquides compl. / Chemical tank compl. / Serbatoio di poltiglia compl.	MY 124 664
2	Auslassdeckel / Échappement couverture / Cap / Coperchio di scarico	MY 106 333
3	Dichtung / Joint / Packing / Guarnizione	MY 029 299
4	Einfülldeckel mit Dichtung (Pos.4+5) / Couvercle de remplissage avec joint (Pos.4+5) / Cap, chemical tank with packing (Pos.4+5) / Coperchio di riempimento con guarnizione (Pos.4+5)	MY 122 796
5	Dichtung für Einfülldeckel (Pos.5) / Joint pour couvercle (Pos.5) / Packing for the cap (Pos.5) / Guarnizione per coperchio di riempimento (Pos.5)	MY 022 362
6	Sieb / Filtre / Strainer / Filtro	MY 122 858

Spritzmittelbehälter / Réservoir du produit à pulvériser / Chemical tank / Serbatoio di poltiglia

Ersatzteilzeichnung / Dessin de pièces de rechange / Spare parts drawing / Disegno dei pezzi di ricambio



Fonction de chaque pièce

Réservoir du produit à pulvériser:	Il contient environ 20 litres de produits chimiques
Réservoir d'essence:	Il contient environ de 0,9 litres de carburant
Vidange:	Pour vider le réservoir du produit à pulvériser
Courroies:	Tirer sur la courroie lorsque celle-ci est située sur l'avant pour raccourcir
Poignée de régulation des gaz:	Soulever produit un régime plus rapide
Bouton d'arrêt:	Pour arrêter le moteur presser le bouton d'arrêt

Données techniques

Hauteur x Largeur x Longueur:	590x465x345mm
Poids net:	7,1 kg
Capacité du réservoir du produit à pulvériser:	20 litres
Capacité du réservoir d'essence:	0,9 litres

Moteur

Modèle:	Moteur deux temps à refroidissement par air
Cylindrée:	22,5 cm ³
Sortie:	0,9 PS / 7000 min ⁻¹
Carburant:	Mélange 2-temps essence/huile 25:1
Système d'allumage:	Allumage électrique
Bougie:	NGK BPMR 6Y
Système de démarrage:	Starter réversible

Pompe

Pression maximum:	11 bar
Aspiration:	2,4 l/min.

Niveau de vibration 5,1 m/s²

Émissions sonores

Niveau de puissance sonore, mesurée dB(A) 103
Niveau de puissance sonore, garantie, LWAG dB(A) 104

Domaine d'application

Pour tous les travaux de pulvérisation pour la protection biologique et chimique de plantes.
Pour épandre l'engrais liquide, dans le jardin, pour l'agriculture, l'horticulture, la culture des fruits et la vigne.

Symbole de précaution

Signification des symboles:



Lisez scrupuleusement le mode d'emploi

Veillez assurer la lecture attentive du mode d'emploi avant la mise en marche.



Portez les vêtements de protection

Lors de la pulvérisation veuillez porter des vêtements protecteurs, donc aussi un casque, des lunettes de protection et protections d'oreille.



Interdiction de feu

N'approchez pas une flamme nue de l'endroit où le carburant est entreposé ou de l'endroit où l'entretien a lieu.



Attention aux gaz d'échappement

Faites attention de ne pas respirer les gaz d'échappement du moteur.



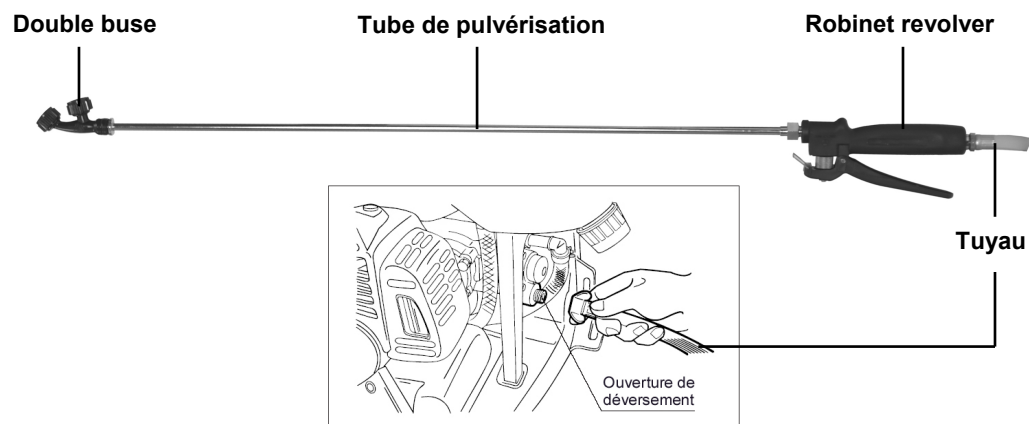
Attention aux hautes températures

Le silencieux du moteur, l'ailette du cylindre, etc. sont à de hautes températures. Ne le touchez pas.

Démarrage du pulvérisateur motorisé

Préparatif pour le démarrage

- Assurez-vous de vous munir des accessoires nécessaires avant de travailler. Vérifiez qu'il n'y a pas d'obstructions provoquées par des corps étrangers, de fuites, d'écrous desserrés, de cassures, etc.
- Remplacer toutes pièces présentant une fuite ou des dégâts.
- Vérifier que toutes les vis sont bien serrés.
- Visser le tube de pulvérisation sur le robinet revolver et le tuyau de pulvérisation avec l'écrou à oreilles sur la sortie de l'appareil.



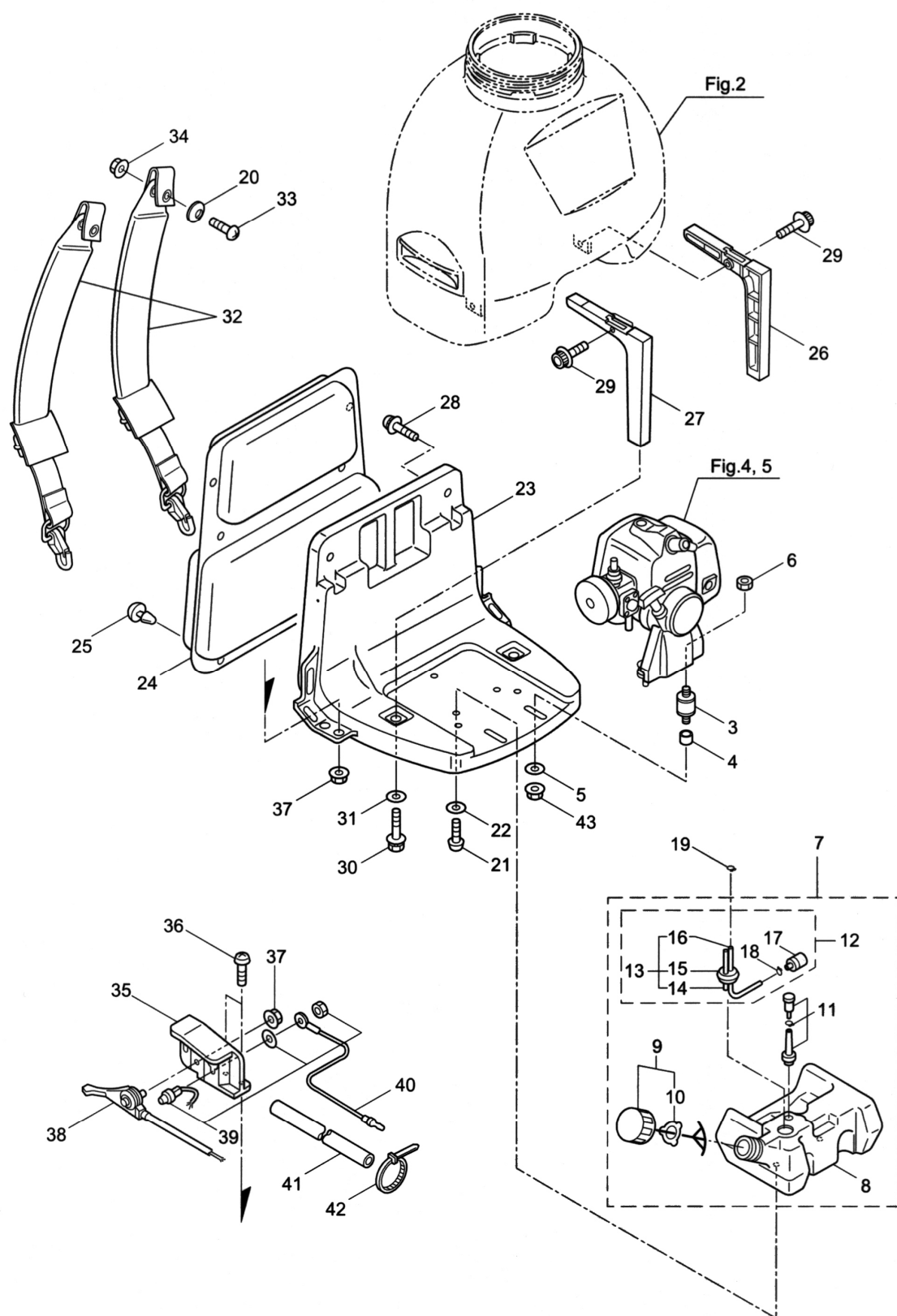
Hauptkörper / Corps / Main Body / Corpo

Ersatzteilliste / Liste des pièces de rechange / Spare parts list / Lista dei pezzi di ricambio

Pos.	Bezeichnung Désignation Description Descrizione	Artikel-Nr. No d'article Part number No. d'articolo
3	Gummipuffer / Tampon-Amortisseur / Buffer / Ammortizzatore	MY 100 573
4	Stützring / Anneau de position / Collar / Anello di supporto	MY 120 616
5	Unterlagsscheibe / Rondelle / Washer / Rondella	MY 120 617
6	Mutter M6 / Écrou M6 / Nut M6 / Madrevite M6	MY 081 030
7	Treibstofftank kpl. / Réservoir d'essence compl. / Fuel tank compl. / Serbatoio del carburante compl.	MY 122 112
9	Tankdeckel kpl. / Capuchon du réservoir d'essence compl. / Fuel tank cap compl./ Coperchio serbatoio del carburante compl.	MY 262 726
11	Entlüfter kpl. / Reniflard compl. / Breather compl. / Sfiato compl.	MY 261 696
12	Treibstoffleitung kpl. / Essence conduite compl. / Fuel pipe pick-up compl. / Tubo di mandata carburante compl.	MY 265 952
18+19	Bride / Agrafe / Clip / Fascetta	MY 261 117
20	Unterlagsscheibe / Rondelle / Washer / Rondella	MY 100 603
21	Schraube M5x12 / Vis M5x12 / Screw M5x12 / Vite M5x12	MY 081 413
22	Unterlagsscheibe / Rondelle / Washer / Rondella	MY 015 479
23	Unterteil / Partie inférieure / Base / Base	MY 124 666
24	Auflage / Édition / Pad / Appoggio	MY 124 254
25	Nocken / Came / Fastener / Camma	MY 100 749
26	Auflagewinkel rechts / Édition angle à droite / Stay (right) / Angolo di appoggio destro	MY 118 002
27	Auflagewinkel links / Édition angle à gauche / Stay (left) / Angolo di appoggio sinistro	MY 118 004
28	Schraube M6x13 / Vis M6x13 / Screw M6x13 / Vite M6x13	MY 816 015
29	Schraubbolzen M6x14 / Boulon de vissage M6x14 / Bolt M6x14 / Vite prigioniera M6x14	MY 120 619
30	Schraubbolzen M6x16 / Boulon de vissage M6x16 / Bolt M6x16/ Vite prigioniera M6x16	MY 092 519
31	Unterlagsscheibe / Rondelle / Washer / Rondella	MY 019 056
32	Traggurten-Paar / Courroies complètement / Knapsack band compl./ Cinture (paio) compl.	MY 120 624
33	Schraube M6x16 / Vis M6x16 / Screw M6x16 / Vite M6x16	MY 083 445
34	Mutter M6 / Écrou M6 / Nut M6 / Madrevite M6	MY 550 132
35	Auflageteil / Partie d'édition / Stay / Parte di appoggio	MY 121 859
36	Schraube M5x16 / Vis M5x16 / Screw M5x16 / Vite M5x16	MY 081 415
37	Mutter M5 / Écrou M5 / Nut M5 / Madrevite M5	MY 103 549
38	Gashebel / Manchette de gaz / Throttle lever / Leva del gas	MY 115 148
39	Abstellknopf / Bouton d'arrêt / Stop button / Pulsante di spegnimento	MY 114 895
40	Erdungskabel / Câble de mise à terre / Earth cord / Cavo di massa	MY 114 896
41	Vinylschlauch / Flexible en vinyle / Vinyl hose / Tubo flessibile di vinile	MY 114 901
42	Kabelbinder / Liant par câble / Band / Connettore cavi	MY 157 753
43	Mutter M6 / Écrou M6 / Nut M6 / Madrevite M6	MY 109 704

Hauptkörper / Corps / Main Body / Corpo

Ersatzteilzeichnung / Dessin de pièces de rechange / Spare parts drawing / Disegno dei pezzi di ricambio



Remplir le réservoir d'essence. **Attention!!** Moteur 2-temps.

N'utiliser que du mélange 2-temps (25 parties essence / 1 partie d'huile pour 2-temps) ou essence Aspen.



Veillez à ne pas trop remplir le réservoir et à ne pas faire tomber du carburant sur le moteur.

Ne jamais faire tourner le moteur avec de l'essence pure, on risquerait de le détruire.

Remplissage du réservoir avec la bouillie

Observez les mesures de protection: gants, lunettes de protection, masque respiratoire et vêtements de protection. Observez les instructions des fournisseurs des produits à pulvériser.

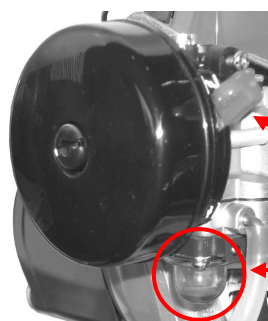
- Ne verser dans le réservoir que des liquides dans l'eau ou des poudres déjà mélangés dans l'eau. Veiller à ce que la bouillie à pulvériser soit toujours versée à travers le tamis le réservoir (le tamis utilise 0.6 mm mailles). Le réservoir comporte des traits de repère correspondant à 5, 10, 15 et 20 litres.
- Verser toujours d'abord de l'eau dans le réservoir puis seulement le produit. Avant de verser des mélanges préparés avec des poudres il faut que la poudre soit bien mélangée dans l'eau.

Vérifiez si le joint de couvercle est à sa place et fermez bien le couvercle. Cela évite de même le gâchis du produit à pulvériser.



Attention!! Tant qu'il n'y a pas de liquide dans le réservoir, il ne faut pas faire démarrer le moteur, on risquerait de détruire la pompe en la faisant tourner à sec.

Démarrage (Conduite du moteur)

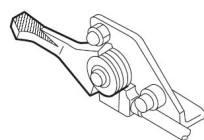


Ouvrir le robinet d'essence et fermer le clapet d'air (choke)

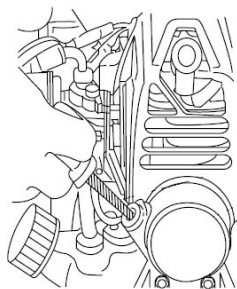
Actionner la pompe du carburateur 3 à 4 fois.

L'été ou lorsque la température est suffisamment élevée ou lorsque le moteur est chaud, il peut démarrer avec le clapet d'air partiellement ou entièrement ouvert.

- Placer la poignée de gaz sur grand vitesse.



- Tirer 2-3 fois légèrement sur le starter réversible.
- Pour faire démarrer le moteur, tirer vigoureusement sur le starter réversible.



Éviter au cours de cette opération de tirer le câble jusqu'en fin de course. Si le moteur ne démarre pas après que l'on ait actionné le starter plusieurs fois, essayer encore mais cette fois en ouvrant le clapet d'air.

- Dès que le moteur a démarré, tourner la poignée de gaz sur ralenti et ouvrir lentement le clapet d'air jusqu'à ce que le moteur soit chaud.
- Afin de porter l'appareil de la façon la plus commode et la moins fatigante au cours du travail de pulvérisation, régler la longueur des courroies support de façon que poids du pulvérisation porté sur le dos soit réparti uniformément sur la taille.
- Pour purger l'air, on ouvre le robinet revolver jusqu'à ce que le liquide à pulvériser sorte par la buse.

Conduite du pulvérisateur

Travail du pulvérisation

- On peut faire varier la pression de pulvérisation en modifiant la vitesse du moteur. Une vitesse élevée donne une forte pression.
- Pulvériser les fongicides et les insecticides selon la taille des gouttes désirée avec le moteur tournant entre la mi-vitesse et la pleine vitesse (gouttes fines).
- Pour les herbicides, on fait tourner le moteur au ralenti ou un peu plus vite. On a intérêt à utiliser comme équipement supplémentaire le capot de pulvérisation ou une buse spéciale pour herbicides (grosses gouttes).
- La bouillie à pulvériser qui est dans le réservoir est agitée et mélangée par le retour de la pompe.
- Lorsque le Réservoir de bouillie est vide, il faut arrêter le moteur (pour éviter que la pompe ne tourne à sec).

Dichiarazione di conformità CE

Noi
Birchmeier Sprühtechnik AG
Im Stetterfeld 1
CH 5608 Stetten

con la presente dichiariamo, che i polverizzatori mot. a spalla

Modello:	M 225-20	No. d'articolo:	114 454 05
	M 225-20 BBA		114 454 06
	M 225-20 Profi		114 454 08
	M 225-20 BBA Profi		114 454 09

per la sua progettazione ed il tipo di costruzione come anche per il modello da noi introdotto sul mercato è conforme a tutti i requisiti in materia di sicurezza e sanità e delle rispettive direttive CEE.

Disposizioni CE in materia:

DIRETTIVA MACCHINE 2009/127/CEE

Norme armonizzate inerenti:

EN ISO 12100:2010

Tramite misure interne viene garantito che gli attrezzi di serie corrispondono sempre a tutti i requisiti delle attuali direttive CEE e alle norme applicate.

Il sottoscritto agisce per incarico e con pieni poteri conferitogli dalla Direzione.

Stetten, Novembre 2011

M. Zaugg
Capo reparto Sviluppo & Costruzione

Caduta del numero di giri – il motore perde colpi:

Il serbatoio del carburante è vuoto?

Riempire il serbatoio del carburante.

Il carburatore è intasato?

Pulire il carburatore.

C'è dell'acqua nella miscela?

Svuotare il serbatoio del carburante, pulirlo e riempirlo con miscela fresca.

Il motore non si lascia spegnere

Il pulsante di spegnimento non funziona bene?

Controllare la corretta messa a terra del pulsante di spegnimento.

Gli elettrodi della candela sono incandescenti?

Pulire la candela, impostare la distanza tra gli elettrodi su 0,6 - 0,7 mm. Usare il tipo di candela di accensione adatto.

Autoaccensione per surriscaldamento?

Eliminare i depositi carboniosi nel cilindro e nella testata.

Garanzia

- Vi concediamo una garanzia per la durata di 24 mesi a partire dalla data di vendita. Durante questo periodo eventuali difetti riscontrati sull'attrezzo derivanti da difetti di fabbricazione o difetti di materiale verranno da noi eliminati gratuitamente tramite riparazione, sostituzione di parti dell'attrezzo oppure sostituzione dell'intero attrezzo.
- Premessa per il diritto a garanzia è la regolare conservazione nonché l'uso appropriato e corretto dei nostri attrezzi secondo le istruzioni d'uso valide al momento della consegna (incluse tutte le indicazioni sugli attrezzi stessi), che sono parte integrante del nostro contratto. Qualsiasi difetto dell'attrezzo che cade sotto la nostra responsabilità deve essere comunicato alla nostra azienda per iscritto immediatamente dopo averlo riscontrato.
- Dalla garanzia sono esclusi in modo esplicito i seguenti danni e/o guasti:
 - derivanti da mancata osservanza delle istruzioni e degli avvisi nelle istruzioni d'uso come per esempio uso improprio o conservazione non appropriata dei nostri attrezzi;
 - derivanti da reazioni chimiche o normale usura;
 - derivanti da cause fuori dal nostro ambito di responsabilità come per esempio danneggiamenti meccanici, cause di forza maggiore.
- I diritti a garanzia scadono nel caso il proprietario dell'attrezzo o terzi effettuassero delle modifiche o delle riparazioni non appropriate e quindi non autorizzate dalla nostra azienda.
- Non fanno parte e sono quindi escluse dagli obblighi di garanzia tutte le richieste o pretese non inerenti agli obblighi a cui sopra. Qualsiasi obbligo di garanzia anche legalmente ammissibile è escluso in maniera esplicita, soprattutto la richiesta di garanzia per danni al capitale come le perdite di guadagno, mancato usufrutto, interruzione del servizio o dell'attività, ecc..
- Per ulteriori informazioni sull'utilizzo e la manutenzione dell'attrezzo rivolgersi al venditore.

Arrêt du moteur

- Fermer le robinet revolver. Ramener la poignée de gaz sur le ralenti et appuyer sur le bouton d'arrêt.
- Durant l'hivernage ou périodes dans lesquelles l'appareil n'est pas utilisé, le récipient d'essence doit être vidé.
Attention!! Éviter que la pompe ne tourne à sec.

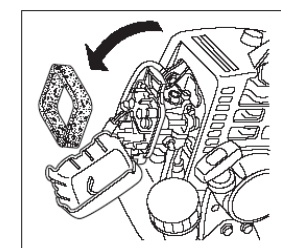
Nettoyage

- Enlever le couvercle de vidange, rincer le réservoir et les tamis.
- Remplir le réservoir d'eau propre et rincer l'appareil ainsi que le tuyau souple et le tuyau de pulvérisation.
- Vidanger l'eau résiduelle.

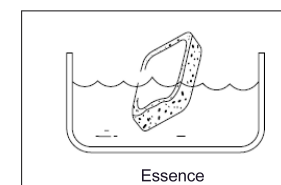
Entretien et soins courants

- Laver périodiquement la garniture de filtre à air avec de l'essence.

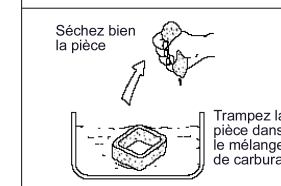
1. Démontage



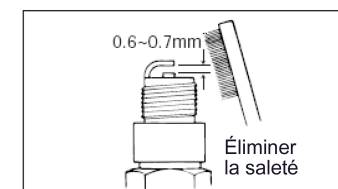
2. Nettoyage



3. Séchage



Nettoyage de la bougie d'allumage



Vérifier l'écartement des électrodes de la bougie (0,6 à 0,7 mm). Enlever les dépôts de calamine.

Mesure pour le stockage durant l'hiver et protection contre le gel

- Nettoyer soigneusement le pulvérisateur extérieurement et intérieurement.
- Démonter la bougie verser quelques gouttes d'huile dans le trou de la bougie et tirer 2-3 fois lentement sur le starter réversible. Amener le piston au point mort haut en remonter la bougie.
- Stocker le pulvérisateur dans un local à l'abri du gel ou le vider complètement (incl. le tuyau et le robinet revolver).

Mesures à prendre en cas de défauts de fonctionnement

La liste de contrôle ci-après vous sera utile pour remédier aux perturbation mineures. Si malgré tout elle ne vous permet pas de résoudre le problème, veuillez consulter votre distributeur spécialisé.

Pompe

La pompe n'aspire pas:

Le tuyau d'aspiration est desserré?

Resserer le tuyau d'aspiration.

Le tuyau d'aspiration est bouché?

Démonter et nettoyer le tuyau d'aspiration.

La pompe a une mauvaise répartition du produit pulvérise:

La buse est bouchée?

Nettoyer la buse.

L'orifice de la buse est évasé?

Remplacer la buse.

La vitesse de rotation est trop faible?

Augmenter la vitesse du moteur.

Les buses sont trop grosse?

Utiliser des buses plus petite.

Est le gicleur de retour trop gros ou manque?

Contrôler le gicleur, le remplacer le cas échéant.

Le rotor de la pompe est usé?

Remplacer la pompe.

Fuite entre moteur et pompe:

Le joint sur l'arbre de pompe est usé?

Remplacer le joint.

La pompe est détériorée?

Remplacer la pompe.

Motore

La candela non da alcuna scintilla:

L'elettrodo è bagnato?

Asciugare la candela.

La candela presenta molta fuliggine?

Pulire la candela.

L'elettrodo è bruciato?

Mettere candele nuove (Tipo NGK BPMPR 6Y).

L'isolamento del cavo di accensione è difettoso?

Sostituire il cavo di accensione.

C'è un cortocircuito nel pulsante di spegnimento?

Riparare il pulsante di spegnimento.

L'accensione è difettosa?

Controllare la bobina di accensione e il rottore.

La candela si accende e da scintilla – ma il motore tuttavia non si accende:

Il serbatoio del carburante è vuoto?

Riempire il serbatoio del carburante.

La benzina non scorre?

Controllare il tubo flessibile della benzina.

Il tubo di mandata o il carburatore non hanno tenuta stagna?

Tirare le parti allentate.

E' stata aspirata troppa miscela?

Smontare la candela e tirare più volte l'avviatore reversibile.

Lo scarico è intasato?

Pulire lo scarico.

Non è possibile nessuna compressione?

Controllare il motore.

Il motore non ha sufficiente potenza

La compressione e l'accensione vanno bene - ma il motore non va su di giri:

La qualità della benzina potrebbe non essere buona?

Riempire il serbatoio con miscela fresca.

Arriva dell'aria „sbagliata“?

Tirare gli attacchi.

Nello scarico vi è della fuliggine?

Pulire lo scarico.

Il motore tende a surriscaldarsi:

Ci sono dei depositi di polvere e sporco nel soffiante e nelle alette di raffreddamento?

Pulire il soffiante e le alette di raffreddamento.

Il motore si ferma durante il lavoro

Il motore si ferma improvvisamente:

La candela è andata in cortocircuito a causa della presenza di fuliggine?

Pulire la candela.

L'accensione è difettosa?

Controllare, eventualmente sostituire.

C'è grippaggio del pistone?

Controllare il motore.

Protezione dall'inverno e dal gelo

- Pulire lo spruzzatore accuratamente dall'interno e dall'esterno.
- Smontare la candela, mettere alcune gocce d'olio nel foro della candela e tirare l'avviatore reversibile lentamente per due o tre volte. Portare il pistone sul punto morto superiore e montare la candela.
- Conservare lo spruzzatore in un ambiente protetto dal gelo o svuotarlo completamente (compresi il tubo flessibile e la valvola a revolver).

Misure da adottare in caso di guasti

La seguente lista Vi sarà utile in caso di piccoli malfunzionamenti. Se malgrado ciò non fosse possibile risolvere il problema rivolgersi al venditore autorizzato.

Pompa

La pompa non aspira:

Il tubo di aspirazione è allentato?

Tirare bene il tubo di aspirazione.

Il tubo di aspirazione è intasato?

Smontare il tubo di aspirazione e pulirlo.

La pompa de la forma a spruzzo del getto non soddisfacente:

L'ugello è otturato?

Pulire l'ugello.

Il foro dell'ugello è allargato?

Sostituire l'ugello.

Il numero di giri è troppo basso?

Aumentare il numero di giri.

Gli ugelli sono troppo grandi?

Sostituirli con ugelli più piccoli.

Lo schermo di ritorno è troppo grande o mancante?

Controllarlo e eventualmente sostituirlo.

Il girante della pompa è consumato?

Sostituire la pompa.

C'è una perdita sotto fra il motore la pompa:

La guarnizione dell'albero della pompa è difettosa?

Sostituire la guarnizione.

La pompa è danneggiata?

Sostituire la pompa.

Moteur

Le moteur a des difficultés de démarrage

La bougie ne donne pas d'étincelle:

L'électrode est mouillée?

Sécher la bougie.

La bougie est encrassée?

Éliminer la suie.

L'électrode est usée?

Remplacer la bougie (Type NGK BPMR 6Y).

L'isolation du câble d'allumage est détérioré?

Remplacer le câble d'allumage.

L'isolation du câble d'allumage est détérioré?

Remplacer le câble d'allumage.

Est un court-circuit dans le bouton d'arrêt?

Réparer le bouton d'arrêt.

L'allumage est défectif?

Contrôler la bobine d'allumage et le rupteur.

La bougie fonctionne mais le moteur ne démarre pas:

Le réservoir d'essence est vide?

Faire le plein du réservoir d'essence.

L'essence n'arrive pas?

Contrôler le tuyau d'essence et la membrane de pompe.

Fuite sur la canalisation d'essence ou sur le carburateur.

Resserrer les raccords.

La mélange est trop riche?

Régler le carburateur.

Le moteur est noyé?

Démonter la bougie et tirer plusieurs fois le starter réversible.

L'échappement est bouché?

Nettoyer l'échappement.

Compression n'est pas possible?

Contrôler le moteur.

Le moteur ne fournit qu'une faible puissance

La compression et l'allumage sont en ordre mais le moteur n'accélère pas à fond:

La qualité d'essence est mauvaise?

Refaire le plein avec du mélange 2-temps.

Entre d'air parasite?

Resserrer les raccords.

Il y a dépôts de calamine dans le pot d'échappement?

Enlever la calamine et la suie.

Le moteur a tendance à chauffer:

Encrassement du ventilateur de refroidissement et des ailettes de refroidissement?

Nettoyer l'encrassement du ventilateur de refroidissement et des ailettes de refroidissement.

Le moteur s'arrête au cours du travail

Le moteur s'arrête brusquement:

La bougie est court-circuitée par la suie?

Nettoyer la bougie.

L'allumage est défectif?

Contrôler et remplacer éventuellement.

Le piston est grippé?

Contrôler le moteur (révision).

La vitesse baisse et le moteur finit par s'arrêter:

Le réservoir d'essence est vide?

Faire le plein du réservoir d'essence.

Le carburateur est bouché?

Nettoyer le carburateur.

Présence d'eau dans l'essence?

Vider le réservoir, le nettoyer, refaire le plein.

On ne peut pas arrêter le moteur

Le bouton d'arrêt ne fonctionne pas?

Vérifier que le bouton est bien relié à la mise à terre.

Les électrodes de la bougie sont portées au rouge?

Nettoyer les bougies, vérifier l'écart des électrodes (0,6-0,7 mm).

Utiliser le type de bougie qui convient.

Auto-allumage par suite de surchauffe?

Éliminer la calamine dans le cylindre et sur la culasse.

Garantie

- Nous accordons une garantie de 24 mois à partir de la date de vente. Durant cette période de garantie, nous éliminons sans frais tout défaut de l'appareil consécutif à un défaut de matériel ou de fabrication, soit par réparation ou échange de composants ou de l'ensemble de l'appareil.
- Les conditions pour l'octroi de prestations de garantie sont un entreposage adéquat et une utilisation conforme de nos appareils selon les modes d'emploi, inclus les indications sur les appareils, valables au moment de la remise de l'appareil et qui font partie intégrante de notre contrat. D'éventuels dommages, faisant partie de notre domaine de responsabilité, doivent être mentionnés sans délai après leur découverte et par écrit.
- Sont expressément exclus de la garantie les dommages et carences:
 - résultant de la non observation de nos instructions et recommandations d'utilisation de nos modes d'emploi comme par ex. une utilisation inadéquate ou un entretien inapproprié de nos appareils;
 - par suite d'influences chimiques ou d'usure normale;
 - pour des causes de dommages hors de notre domaine d'influence et de responsabilité comme par ex. dommages mécaniques, actes de violence.
- Les prétentions de garantie et de responsabilité sont échues si le propriétaire ou de tierces personnes entreprennent des modifications ou des réparations inadéquates à l'appareil.
- Toutes prétentions de garantie ou de responsabilité dépassant les engagements susmentionnés. Toute prétention en responsabilité civile, sous réserve légale, est exclue. En particulier, sont expressément exclus toutes prétentions en responsabilité civile les pertes financières telles les pertes de gain, non-jouissance de l'objet interruptions d'exploitation, etc.
- Pour d'autres renseignements sur l'emploi ou l'entretien de l'appareil, veuillez consulter votre revendeur.

Spegnere il motore

- Chiudere la valvola a revolver, tenere la manopola per la regolazione del gas in posizione di stallo e premere il pulsante di spegnimento.
- In caso di non utilizzo (inverno) la tanica di benzina è da svuotare. (**Attenzione!!** Evitare il funzionamento a secco della pompa).

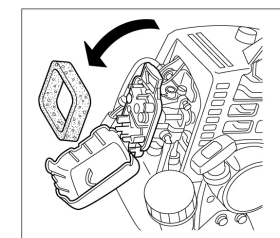
Pulizia

- Togliere il coperchio. Sciacquare il serbatoio e il filtro di riempimento.
- Riempire il serbatoio con acqua pulita e sciacquare l'attrezzo, compresi il tubo flessibile e il tubo spruzzatore.
- Scaricare l'acqua residua.

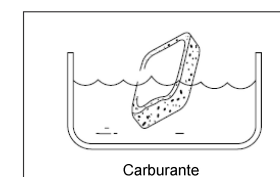
Manutenzione e cura

- Impregnare regolarmente con benzina la cartuccia del filtro dell'aria.

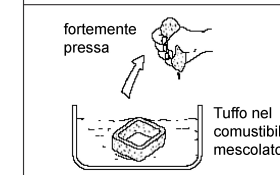
1. Smontaggio



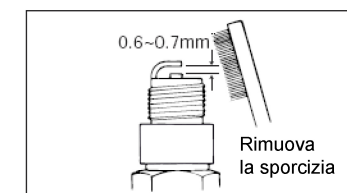
2. Pulizia



3. Strizzare

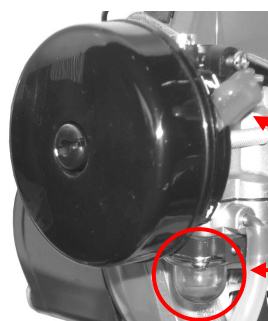


Pulizia delle candele



- Controllare la distanza tra gli elettrodi (0,6 - 0,7 mm). Eliminare la fuliggine.

Start (Avviare il motore)

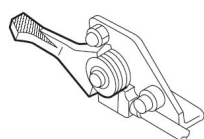


Chiudere (close) la farfalla (choke).

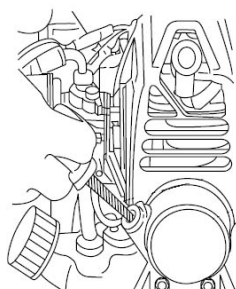
Premere 3-4 volte la pompa del carburatore.

In estate quando le temperature sono più alte oppure a motore già sufficientemente caldo il motore si accende anche con farfalla aperta o semiaperta.

- Impostare la manopola per la regolazione del gas su regime elevato.



- Attivare leggermente un paio di volte l'avviatore reversibile.
- Per accendere il motore tirare forte l'avviatore reversibile.



Se tirando l'avviatore reversibile il motore non dovesse accendersi dopo un paio di tentativi, continuare con un paio di ulteriori tentativi con farfalla semiaperta e poi aperta. La cordina di avviamento non deve essere tirata fuori completamente.

- Dopo che il motore è stato avviato aprire completamente ma lentamente la farfalla e impostare la manopola per la regolazione del gas su un regime più basso, fino a quando il motore non sarà caldo.
- Al fine di avere maggiore comfort durante il lavoro, impostare la lunghezza della cintura in modo che il peso dello spruzzatore legato sulla schiena sia distribuito uniformemente nel punto vita.
- Per far scaricare l'aria la valvola a revolver viene aperta fino quando il liquido uscirà fuori dall'ugello.

Usare lo spruzzo

Lavorare con lo spruzzo

- In base al numero di giri del motore la pressione dello spruzzo potrà essere modificata. Un numero di giri elevato da una pressione alta.
- Fungicidi e insetticidi devono essere applicati in base alla forma del getto dello spruzzo che si vuole ottenere a regime semi-elevato fino a elevato (gocce fini).
- Erbicidi vengono applicati in posizione di stallo fino a regime leggermente aumentato. Come dotazione supplementare sono molto utili e vantaggiosi i schermi polverizzanti oppure uno speciale ugello erbicida (gocce grandi).
- La poltiglia per irrorazione nel serbatoio viene miscelata tramite il movimento di ritorno della pompa.
- Non appena il serbatoio sarà vuoto, il motore dovrà essere spento immediatamente (contro il funzionamento a secco della pompa).

Déclaration de conformité européenne

Nous Birchmeier Sprühtechnik AG
 Im Stetterfeld 1
 CH 5608 Stetten

par la présente, nous déclarons que les pulvérisateurs à dos à moteur

Produit:	M 225-20	Type:	114 454 05
	M 225-20 BBA		114 454 06
	M 225-20 Profi		114 454 08
	M 225-20 BBA Profi		114 454 09

ci-après répond, suite à sa conception et sa construction ainsi que de par le modèle que nous avons mis sur le marché, aux exigences de sécurité et d'hygiène en vigueur de la directive européenne.
En cas de modification de la machine effectuée sans notre accord, cette déclaration sera caduque.

Directives européennes en vigueur:

Directive européenne sur les machines (2009/127/CE)

Normes harmonisées appliquées:

EN ISO 12100:2010

La conformité permanente des appareils de série avec les exigences consignées dans les directives actuelles de la CE et avec les normes appliquées, est garantie par des mesures internes.
Le soussigné agissent par ordre et avec les pleins pouvoirs de la Direction commerciale.

Stetten, Novembre 2011

M. Zaugg
Responsable Département Construction

Important!

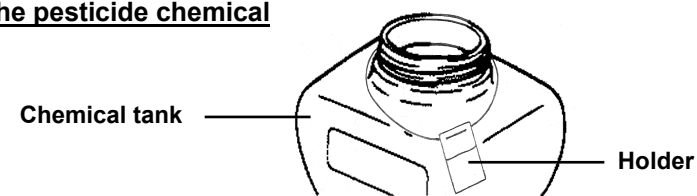
Before taking the sprayer into service for the first time, make sure to read the operating manual thoroughly. The user is liable for damages resulting from failure to observe these instructions. Failure to observe the safety and warning alerts can result in injury to or death of persons!

Warning! 

- The sprayer may only be used by well-instructed persons. When the sprayer is passed on to others, it must definitely be accompanied by the user's manual.
- The user has the responsibility for maintaining an adequate distance away from third parties, in particular from children and domestic animals. The user carries the liability for both direct and indirect damages.
- In the handling of chemicals and plant-care agents it is essential to ensure that contact with the eyes and skin is avoided. The wearing of suitable protective clothing, a breathing mask, safety glasses and rubber gloves is therefore imperative.
- Never blow out clogged valves and nozzles with the mouth (toxication hazard!).
- Chemicals and plant-care agents may not be filled into other containers (bottles, cans etc.), and must be stored out of reach of children.
- Never spray against the wind or under excessively windy conditions. Do not apply more spraying medium to the surface to be treated than necessary.
- Please select a correct nozzle – that is suited for the right pressure and amount of water – for the product.
- Never use the sprayer in closed rooms. Exhaust gases can be lethal!

Safety

- Before each use of the sprayer, make sure that it is correctly assembled, in an undamaged condition and operational. The use of parts which have been damaged is prohibited.
- It is expressly noted that any and all alterations to the sprayer are not allowed. In the event of such alterations, BIRCHMEIER Sprühtechnik AG disclaims any and all warranties and liabilities.
- Maintenance and repair work may be performed only by well-instructed personnel, or by your Birchmeier dealer. Use exclusively original BIRCHMEIER parts.
- In the event of unusual vibrations, the sprayer is to be shut down immediately. Consult your dealer.
- The sprayer may not be tipped over with fuel still in the tank.
- Do not let the sprayer stand exposed to the sun. It can be damaged by the effects of heat and frost.
- After each use empty the sprayer and clean it thoroughly with water. Make sure that no pollution of the environment is caused.
- The chemicals or plant-care agents and their residues remaining in the tank must be disposed in accordance with the appropriate safety regulations. For this purpose, follow the chemical manufacturer's instructions.
- At the time of manufacture no harmful effects of permitted pesticides on the material from which the unit is made were known to the manufacturer. It is not permissible to use it with corrosive substances (e.g. disinfectants or impregnating media), nor with combustible or explosive substances.

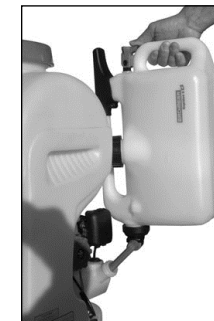
The display of the pesticide chemical

- Show the pesticide chemical name when you operate this sprayer.
- The holder is around chemical tank lid.
- The information of the spraying chemical has to be placed in the holder.
- The chemical information has to be taken from the pesticide chemical bottle or box.



The pesticide chemical information has to be removed after operation.

Riempire il serbatoio del carburante. **Attenzione!!** Motore a due tempi
Utilizzare solo la miscela per motori a due tempi 25:1 (benzina 25 : Olio 1) oppure 2% Benzina Aspen.



Non riempire troppo il serbatoio e non buttare il carburante sul motore.

Lo spruzzatore motorizzato da portare a spalla può funzionare con benzina senza piombo. Non farlo mai andare solo con benzina, altrimenti il motore ne verrebbe irrimediabilmente danneggiato.

Riempimento del serbatoio con la poltiglia per irrorazione

Prendere le adeguate misure precauzionali: Guanti, occhiali di sicurezza, protezione respiratoria (maschera di protezione) e indumenti di protezione. Attenersi scrupolosamente alle indicazioni del fornitore dei prodotti chimici impiegati.

- Riempire il serbatoio (grandezza maglia 0.6 mm) solo con liquidi solubili in acqua oppure con prodotti in polvere già mescolati con del liquido. Fare attenzione che la poltiglia per irrorazione venga introdotta sempre attraverso il filtro. Sul serbatoio sono indicati i livelli da 5, 10, 15 e 20 litri.
- Introdurre nel serbatoio sempre prima l'acqua e solo dopo il prodotto chimico. Prima di introdurre delle miscele in polvere, esse dovranno essere precedentemente mescolate bene con acqua.

Controllare che sia presente l'anello di tenuta sul coperchio di riempimento e chiudere bene il coperchio. Ciò garantisce la formazione della pressione necessaria e evita che venga versata poltiglia per irrorazione.



Attenzione!! Fino a quando non vi è del liquido all'interno del serbatoio, il motore non dovrà essere avviato. La pompa non deve mai funzionare a secco.

Campo di applicazione

Con lo spruzzatore motorizzato da portare a spalla si possono applicare al terreno i prodotti fitosanitari, i diserbanti e il concime liquido utilizzati in casa, giardino, nell'agricoltura e nella viticoltura.

Simboli per avvertimenti (pittogrammi)

Significato dei pittogrammi:



Leggere attentamente le istruzioni d'uso.

Accertarsi che prima dell'utilizzo il manuale d'istruzioni d'uso sia stato letto attentamente.



Indossare indumenti di protezione.

Durante il lavoro si raccomanda di indossare specifici indumenti di protezione, come per esempio un elmetto di sicurezza, occhiali di sicurezza e protezione auricolare.



E' severamente vietato avvicinarsi al fuoco o alle fiamme libere.

Non portare mai parti contenenti carburante nelle vicinanze di fiamme libere o fuoco.



Attenzione ai gas di scarico.

I gas di scarico non devono essere inalati.



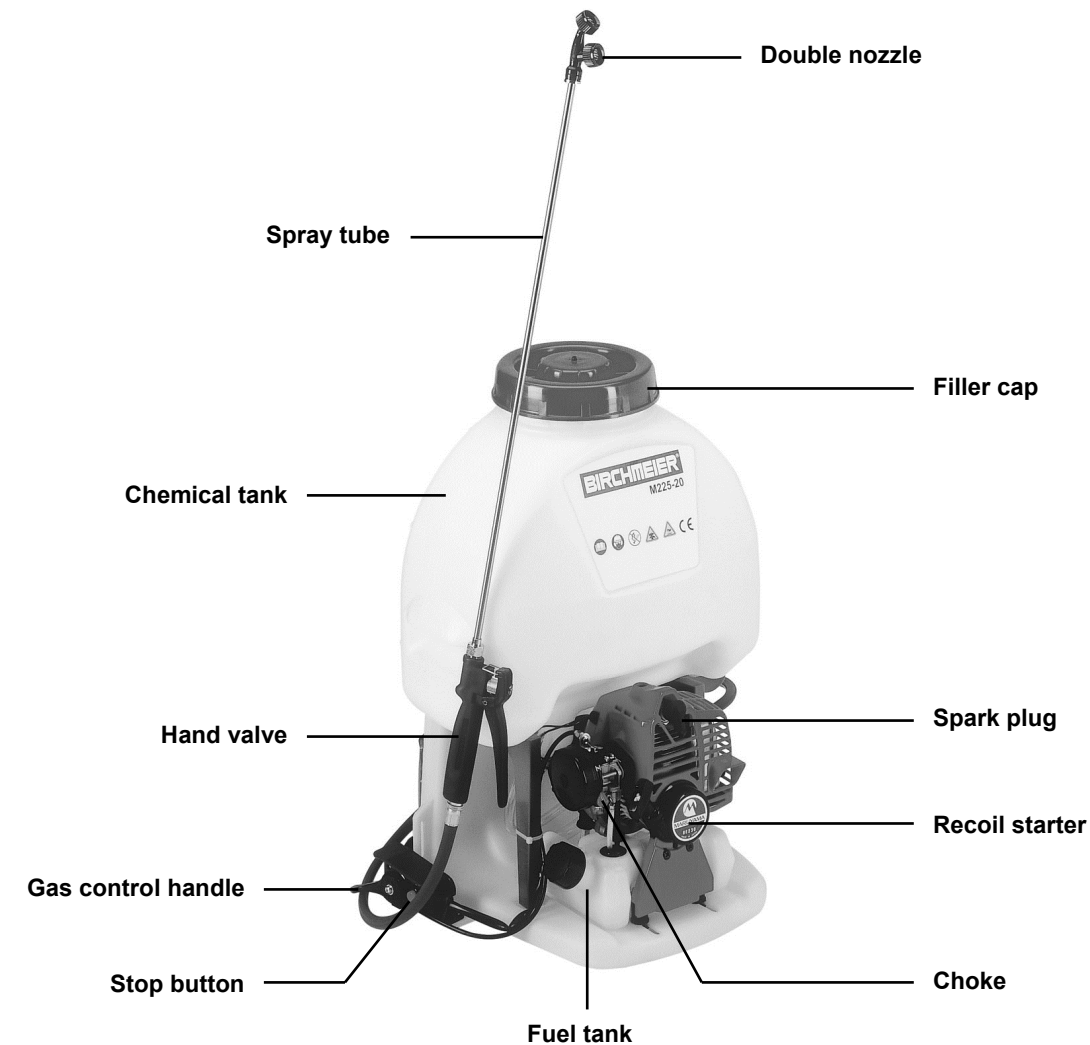
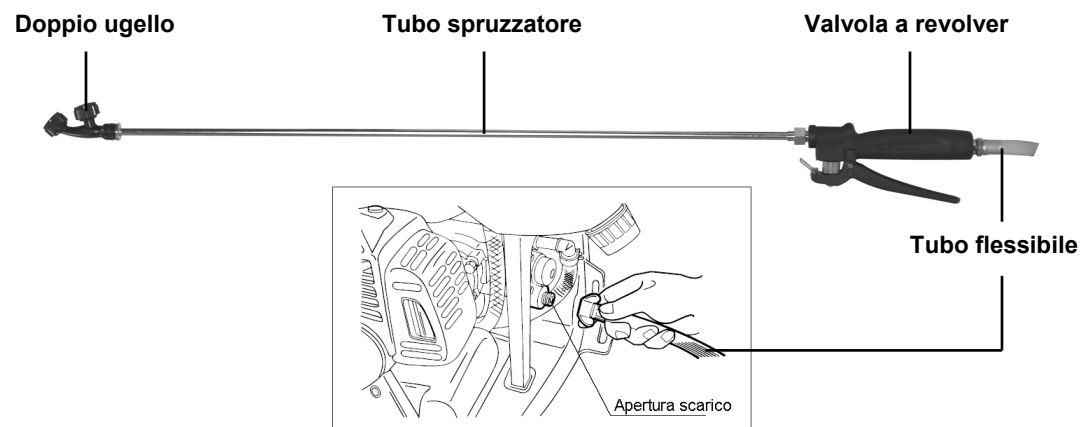
Attenzione alle alte temperature.

Il tubo di scarico, il cilindro e le altre parti del motore diventano molto caldi durante il funzionamento. Non toccarli.

Avviamento dello spruzzatore motorizzato

Preparativi prima dell'avviamento

- Assicurarsi prima dell'uso che gli accessori necessari sono inclusi. Controllare l'unità di residui di sostanze estranee, fughe di notizie, bulloni allentati, rotti, ecc.
- Sostituire tutte le parti che hanno una perdita o danni.
- Verificare che tutte le viti siano ben tirate.
- Avvitare il tubo spruzzatore nella valvola a revolver e avvitare a fondo il tubo flessibile con il dado ad alette sullo scarico dell'attrezzo.



Function of each part

Chemical tank:	Contains about 20 litre chemicals
Fuel tank:	Contains about 0,9 litre of fuel
Drain:	Extract chemicals here
Carrying strap:	Pulling the strap hanging in front shortens it
Throttle lever:	Raising it increases engine revolutions
Stop button:	Pushing the button stops the engine

Technical details

Height x Width x Length:	590x465x345mm
Dry weight:	7,1 kg
Chemical tank:	20 litres
Fuel tank capacity:	0,9 litres

Motor

Type:	Forced air cool, 2-cycle
Displacement:	22,5 cm ³
Rated continuous output:	0,9 PS / 7000 min ⁻¹
Fuel:	Mixed gasoline 25:1
Ignition system:	Electronic ignition
Spark plug:	NGK BPMR 6Y
Starting system:	Recoil starter

Vibration value 5,1 m/s²

Noise emissions

Sound power level, measured dB(A) 103
Sound power level, guaranteed LWAG dB(A) 104

Pump

Maximum pressure:	11 bar
Suction:	2,4 l/min.

Fields of application

All spraying work in biological and chemical protection of plants.
For applying liquid fertilizers in the house, garden and agriculture, for horticulture, market gardening, fruit-growing and viticulture.

Warning labels

Meaning of the warning labels:



Read instruction manual thoroughly

Make sure you read the operation manual thoroughly prior to use.



Wear a protector

Wear protectors such as hat, safety glasses, ear plugs during work.



Prohibition of fire

Don't put a naked flame close to a place where supplying fuel or doing maintenance.



Cautions for exhaust gas

Take care not to breathe in exhaust gas from the engine.



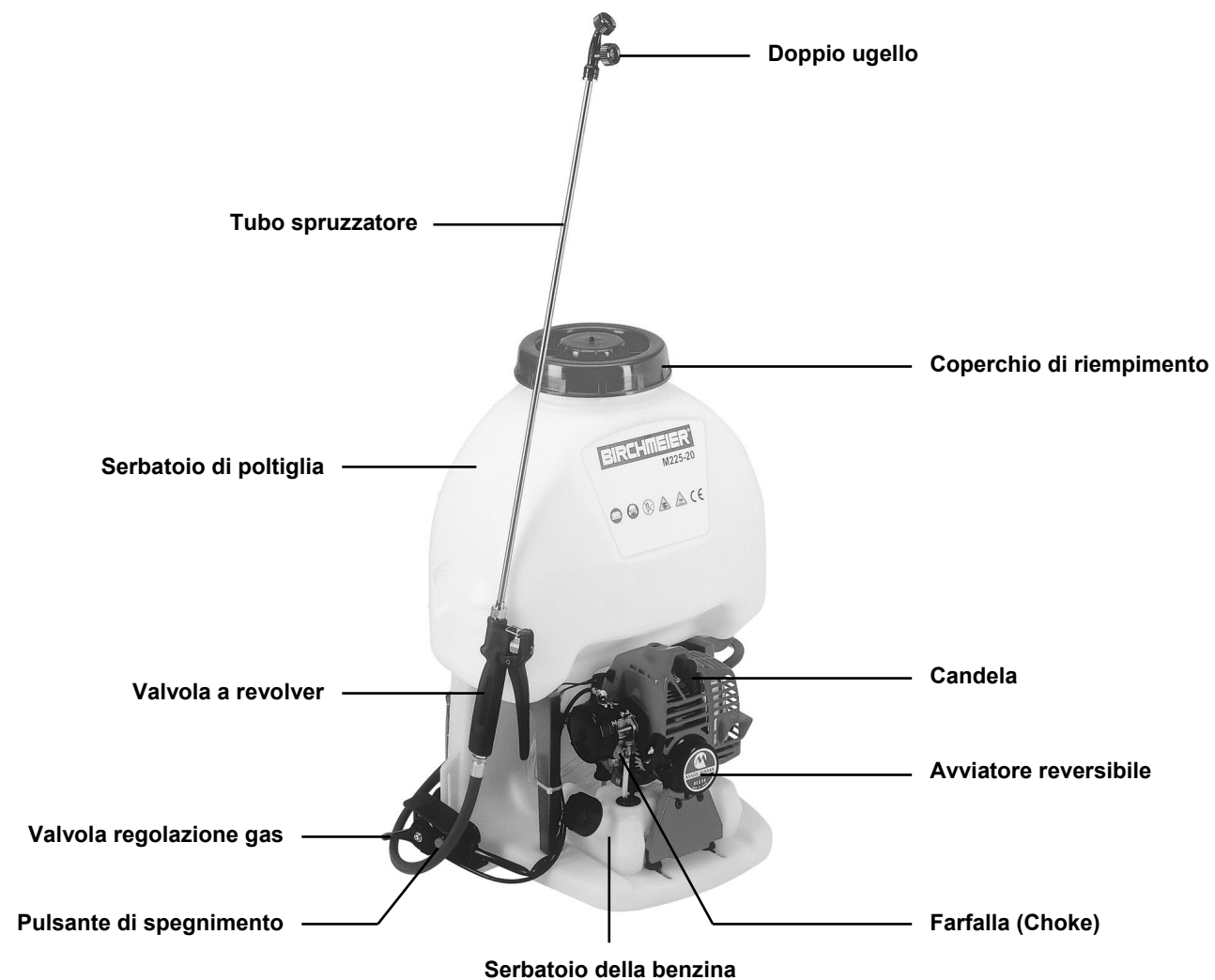
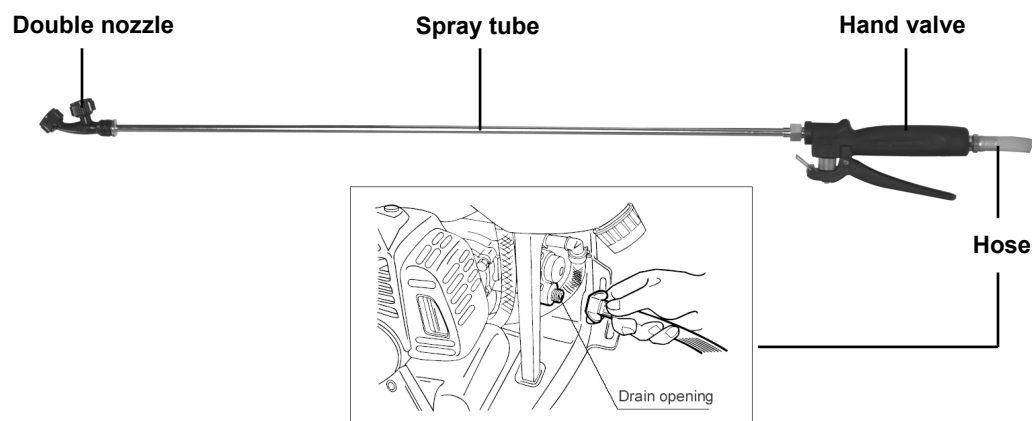
Cautions for high temperatures

Muffler of engine, fin of cylinder, etc. are at high temperatures. Don't touch them.

Starting the power sprayer

Preparation for starting

- Be sure to equip the necessary accessories before working. Check for jams of foreign substances, leaks, loose screws, breakage etc.
- Exchange parts where leaks and damage occur.
- Make sure all screws are perfectly tight.
- Screw the spray tube into the revolver valve and tighten the spray hose to the outlet of the sprayer by means of the wing-nut.



Funzione delle singole parti

Serbatoio di poltiglia:	Contiene fino a 20 litri di prodotti chimici
Serbatoio del carburante:	Contiene fino a 0,9 litri di carburante
Scarico:	Per svuotare il serbatoio di poltiglia
Cintura di trasporto:	Tirarla in avanti per accorciarla
Leva di regolazione:	Tirarla per un aumento del numeri di giri
Pulsante di Stop:	Spingere questo pulsante per fermare il motore

Dati tecnici

Altezza x Larghezza x Lunghezza:	590x465x345mm
Peso a vuoto:	7,1 kg
Contenuto serbatoio di poltiglia:	20 litri
Contenuto serbatoio della benzina:	0,9 litri

Motore

Tipo:	Motore a due tempi raffreddato ad aria
Contenuto cilindro:	22,5 cm ³
Potenza normale:	0,9 PS / 7000 min ⁻¹
Carburante:	Miscela 25:1
Sistema di accensione:	Accensione elettrica
Candela:	NGK BPMR 6Y
Sistema di avviamento:	Avviatore reversibile

Valore vibrante 5,1 m/s²

Emissione del rumore

Livello sonoro, misurato in Db(a) 103
Livello sonoro, garantito, LWAG dB(A) 104

Pompa

Pressione massima:	11 bar
Forza aspirante:	2,4 l/min.

Importante!

Leggere le istruzioni d'uso interamente ed attentamente prima del primo utilizzo. L'utente risponde per danni causati da mancata osservanza delle istruzioni indicate nel presente manuale d'uso.

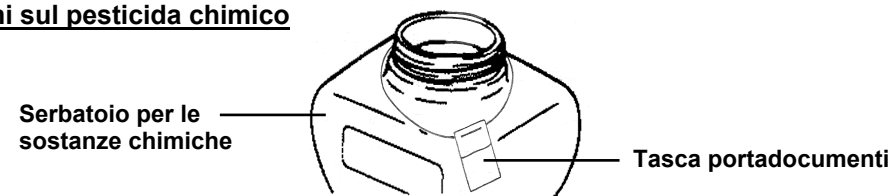
La mancata osservanza delle indicazioni di sicurezza e degli avvertimenti di pericolo potrebbe causare gravi lesioni alle persone o provocarne addirittura la morte!

Attenzione!

- L'attrezzo deve essere usato solo da personale qualificato. In caso di passaggio a terzi le istruzioni d'uso dovranno assolutamente essere consegnate a quest'ultimi insieme all'attrezzo stesso.
- L'utente è responsabile nei confronti di terzi, soprattutto bambini ed animali domestici e deve accertarsi sempre del fatto che essi si tengono a debita distanza dall'attrezzo. Per danni causati direttamente o indirettamente è responsabile l'utente.
- Durante l'uso di prodotti chimici e fitosanitari evitare il contatto con gli occhi e la pelle. Pertanto è assolutamente necessario indossare specifici indumenti di protezione, maschera di protezione, occhiali di sicurezza e guanti di gomma.
- Non cercare mai di stasare valvole e ugelli otturati soffiandoci dentro con la bocca (pericolo di avvelenamento!).
- Prodotti chimici e fitosanitari non devono essere travasati in altri contenitori (bottiglie, lattine, ecc.) e devono essere conservati sempre lontani dalla portata dei bambini.
- Non spruzzare mai contro vento o in condizioni di vento forte. Non utilizzare una quantità superiore di agente da spruzzare di quanto necessario per l'area da trattare.
- Scegliere un ugello adatto e la giusta pressione, rispettivamente, per la corretta quantità di acqua al prodotto effervescente.
- Non utilizzare mai l'attrezzo in ambienti chiusi. Gas di scarico possono mettere in pericolo la Vostra vita!

Indicazioni di sicurezza

- Prima di ogni utilizzo verificare che l'attrezzo sia regolarmente montato, che non presenti danni e che sia perfettamente funzionale. Eventuali pezzi danneggiati non devono essere riutilizzati.
- Qualsiasi intervento sull'attrezzo non è ammissibile. In tal caso scadrebbero tutti i diritti di garanzia nei confronti della BIRCHMEIER Sprühtechnik AG.
- Eventuali riparazioni e tutti gli interventi di manutenzione devono essere effettuati esclusivamente da personale qualificato o dal venditore specializzato. Si dovranno utilizzare sempre esclusivamente ricambi originali BIRCHMEIER.
- In caso di vibrazioni inconsueti spegnere l'attrezzo. Rivolgersi al venditore autorizzato.
- L'attrezzo non deve essere ribaltato se nel serbatoio vi è della benzina.
- Evitare di lasciare l'attrezzo esposto al sole. L'attrezzo teme il calore e il gelo che potrebbero danneggiarlo seriamente.
- L'attrezzo dopo ogni utilizzo dovrà essere svuotato e pulito accuratamente con acqua. Accertarsi di non inquinare le acque.
- Lo smaltimento dei rifiuti chimici o fitosanitari e i loro residui rimasti all'interno del serbatoio deve essere effettuato secondo le rispettive norme di sicurezza in vigore. Osservare scrupolosamente le indicazioni del fabbricante dei prodotti chimici impiegati.
- Il produttore al momento della fabbricazione dell'attrezzo non è a conoscenza di effetti nocivi causati da parte dei prodotti chimici o fitosanitari ammissibili sul materiale impiegato. L'attrezzo non è ammesso con l'uso di sostanze corrosive (per esempio disinfettanti e sostanze impregnanti) come anche mezzi combustibili ed esplosivi.

Informazioni sul pesticida chimico

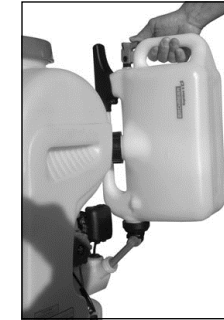
- Mostra il nome del pesticida chimico utilizzato da questo irroratore.
- La tasca è posizionata intorno al coperchio del serbatoio.
- È necessario collocare le informazioni relative al pesticida chimico da irrorare all'interno della tasca.
- Le informazioni chimiche devono essere prese dalla bottiglia o dalla confezione del pesticida



Durante l'utilizzo, occorre rimuovere dalla tasca portadocumenti il materiale informativo relativo ai pesticidi chimici.

Fill the fuel tank. **Caution!!** Two-stroke engine

Being a two-stroke engine, only a mixture of petrol and oil in the ratio 25:1 or 2% Aspen fuel may be used.



Neither overfill nor spill the fuel on to the engine.

The knapsack power sprayer may be operated on leadless petrol. Never allow the engine to run on petrol alone, as this will damage it.

Filling the chemical tank with fluid

Pay attention to your own safety: Wear gloves, goggles, breathing mask and protective clothing. Pay attention to the instructions of the supplier of the pesticide.

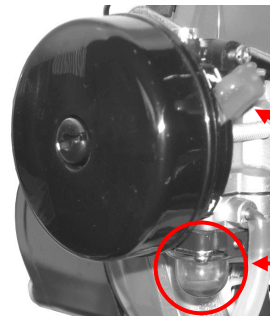
- Only fill the tank with fluid soluble in water or powder stirred well into water. Pay attention that the container must always be filled in with the spray mixture through the filling sieve (mesh size 0.6 mm). The tank is marked with lines for 5, 10, 15 and 20 litres.
- Always fill the tank with water first, then pesticidal fluid. Before you pour a powder mixture into the tank, it must first be stirred well into water.

Control whether the gasket in the filler cap are present and locks you the cover firmly. This prevents buries the fluid.



Caution !! If there is no fluid in the tank, the engine must not be started, otherwise the pump could be damaged by running dry.

Starting the engine

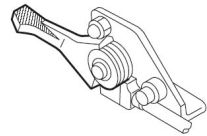


Close the choke.

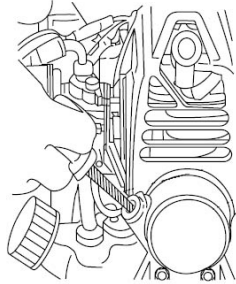
3 to 4 times operate the pump of the carburetor.

In the summer or when the temperature is higher or the engine is warm enough, it will start with the choke half or fully open.

- Move throttle lever to medium– and low-speed position.



- Set the gas control handle to elevated speed.
- Lightly actuate the recoil starter a few times.



If, after pulling several times, the engine does not start, try again with the choke partly open, or finally fully open. The starter line should not be pulled out completely.

- When the engine has started, slowly open the choke and set the gas handle to a lower speed until, after a short while, the engine is warm.
- In order that you may spray with the maximum possible comfort, adjust the length of the shoulder straps so that the weight of the sprayer when on your back is uniformly distributed between the hips.
- To de-aerate the unit, keep the revolver valve open until fluid emerges from the spray nozzle.

Operating the sprayer

Spraying

- The spraying pressure can be varied adjusting the speed of the engine. High speed produces high pressure.
- Spray fungicides and insecticides at half to full speed depending on the size of droplets desired (fine droplets).
- Herbicides are applied at or slightly above idling speed, by using a special herbicide nozzle or the BIRCHMEIER spray-shield for herbicides (large droplets).
- The fluid in the chemical tank is stirred by the return from the pump.
If the chemical tank is empty, turn off the engine (to avoid the pump running dry).

EU Declaration of Conformity

We Birchmeier Sprühtechnik AG
 Im Stetterfeld 1
 CH 5608 Stetten

hereby declare that the motorized backpack sprayers

Model:	M 225-20	Art. No.	114 454 05
	M 225-20 BBA		114 454 06
	M 225-20 Profi		114 454 08
	M 225-20 BBA Profi		114 454 09

described below conforms to the relevant fundamental safety and health requirements of the appropriate EU Directives both in its basic design and construction as well as in the version marketed by us.

Relevant EU Directives:

EU Machinery Directive 2009/127/CE

Harmonised standards applied:

EN ISO 12100:2010

Appropriate internal measures have been taken to ensure that series-production units conform at all times to the requirements of current EU Directives and relevant standards.
The signatory is empowered to represent and act on behalf of the company management.

Stetten, November 2011

M. Zaugg
Head of Development & Construction

Speed drops - Engine stops:

The fuel tank is empty?

Refill the fuel tank.

The Carburetor is blocked?

Clean the carburetor.

There is water in the fuel mixture?

Empty the fuel tank and clean it, then refill with fresh fuel mixture.

Engine cannot be stopped

The stop button not working properly?

Check the stop button for a good grounding.

The electrodes of plug are glowing?

Clean the plug, adjust clearance to 0,6-0,7 mm. Use right type of the plug.

Self - ignition due to overheating?

Remove soot deposit from the cylinder and the cylinder head.

Warranty

- We make a warranty of 24 months from the date of sale. During this warranty period we will repair free of charge defects of the sprayer which are due to deficiencies in material and manufacturing, either by repair or replacement of parts, or of the entire sprayer.
- Prerequisite to the honoring of warranties is the appropriate storage and use of our equipment strictly in accordance with the operating instructions which were valid on delivery (including the instructions given on the appliances themselves). These instructions constitute an integral part of our contract. Any and all damages which fall within our scope of responsibility must be reported to us in writing immediately after they have been discovered.
- Expressly excluded from the warranty and liability are damages and deficiencies:
 - Resulting from the non-adherence to our instructions and usage recommendations in the operating manuals such as the improper use or inadequate maintenance of our equipment;
 - Resulting from chemical attack, or due to normal wear;
 - Due to damages, the causes of which are beyond the scope of our responsibility and influence, e.g. mechanical damage, force majeure.
- The warranty becomes null and void and any and all liabilities are disclaimed if the user or any third party alters or makes inexpert repairs to the sprayer.
- Excluded from the warranty and liability are all incidents which extend beyond the obligations set forth above. Any and all liability is expressly excluded to the extent of the law. Expressly excluded is in particular any and all liability for damages which are purely asset-related such as lost profit, loss of use, operating outage etc.
- For further information on handling or the maintenance of the sprayer please consult your dealer.

To shut off the engine

- Close the hand valve, set the gas control handle to idling speed and press the stop button.
- For prolonged periods of disuse (hibernation), discharge the fuel tank.
Caution!! Do not allow the pump to run dry.

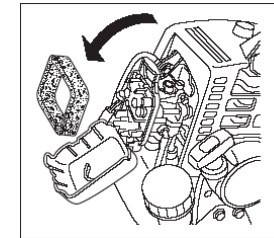
Cleaning

- Remove the emptying cover clean the chemical tank and filling strainer.
- Fill the tank with clean water and thoroughly rinse the unit, including the hose and spray tube.
- Drain off the residual water.

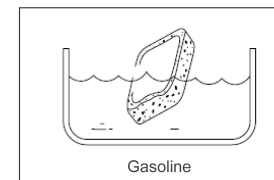
Care and maintenance

- Regularly clean the air filter insert with petrol.

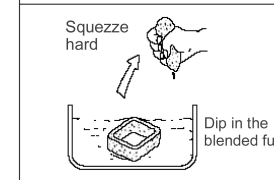
1. Disassembly



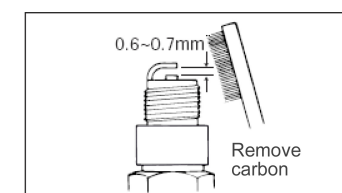
2. Cleaning



3. Squeeze



Cleaning of the spark plug



- Check the electrode clearance of the spark plug (0.6-0.7 mm). Remove any soot.

Storing for the winter and protecting against freezing

- Thoroughly clean the sprayer inside and outside.
- Remove the spark plug, pour a few drops of oil into the plug opening and pull the recoil starter slowly 2-3 times. Adjust the piston to top dead centre (TDC) and re-insert the plug.
- Store the sprayer in a frost proof room or empty completely (including the hose and spray tube).

Troubleshooting

The purpose of this checklist is to assist you in rectifying minor malfunctions. If despite these efforts the problem still cannot be solved, please consult your dealer.

Pump

Pump does not suck in:

The dust extraction hose is the matter?

The dust extraction hose tighten.

The dust extraction hose is clogged?

The dust extraction hose dismantle and clean.

Pump has a poor spray pattern:

The nozzle is clogged?

Clean the nozzle.

The nozzle is opening enlarged?

Fit a new nozzle.

The speed is too low?

Increase the speed.

The nozzles are too large?

Fit smaller nozzles.

The return orifice is too large or missing?

Check the return orifice and replace if necessary.

The pump drive is wheel worn?

Renew the pump.

Leakage at bottom between engine and pump:

The pumping rotary shaft seal is defective?

Renew the pumping rotary shaft seal.

Is pump damaged?

Renew pump.

Engine

Engine has initial problems

The spark plugs does not emit a spark:

Electrode is wet?

Dry the plug.

The plug soot up?

Remove the soot.

Electrode is burned out?

Fit a new plug (Type NGK BPMR 6Y).

Ignition cable insulation is defective?

Replace the ignition cable.

A short circuit is in the stop button?

Repair the stop button.

Ignition is defective?

Check the ignition coil and the transistor circuit breaker.

The plug sparks, but engine does not start:

The fuel tank is empty?

Refill the fuel tank.

Fuel does not flow?

Check the petrol hose.

The petrol pipe or the carburetor is leaky?

Loose parts tighten.

Too much fuel mixed was sucked in?

Remove the spark plug and pull recoil starter trough several times.

Exhaust is blocked?

Clean the exhaust.

No compression is possible?

Inspect the engine.

Engine furnishes only low power

Compression and ignition good but engine does not gather speed:

The quality fuel is poor?

Empty the fuel tank and refill with better quality fuel.

False air is added?

Tighten connections to carburetor.

Soot deposit in the exhaust?

Clean the exhaust.

Is the fuel mixed too weak?

Re-adjust the carburetor.

Engine tends to overheat:

Are there deposits of dust or dirt in cooling blower and fins?

Clean the cooling blower and the fins.

Engine stops while spraying

Engine stops suddenly:

Is there a spark plug short - circuited by soot?

Clean the plug.

Is there a defect in the ignition?

Check and replace if necessary.

The piston seized?

Inspect the engine.